EP:Schreck
ElectronicPartner
Peesen bei Weiz | 03172 46000
Elektrogeräte & Service!
www.schreck.at

Weizer Bezirks Journal
Nr. 224 • August 2018

RM 02A034175
Postentgelt bar bezahlt
An einen Haushalt
Verlagspostamt 8160 Weiz

Tel.: 0664/1805833
weizerbezirksjournal@a1.net
www.weizerjournal.at
Find us on Facebook

Öffnungszeiten: Freitag, Samstag,
& vor Feiertagen ab 21.00 Uhr!
Kapruner Generator Straße 22, 8160 Weiz
www.bollwerk.at

DISCOSTADL TOLLHAUS WEIZ

FR 10 08 2018

LUCKY Friday

Mit extra tollen Gewinnen
an unserem Glücksrad!

Knack den Tresor:
Versuch dein Glück und gewinne
ein Essen für 2 im Roadhouse!

HOUSEBAR: 90er Party

SA 11 08 2018

2. TOLLHAUS Bingo Abend

Jeder Gast bekommt bei der Eintrittskassa
eine Bingokarte. Hast du alle Aufgaben
aus einer Reihe erfüllt, bekommst du
bis 02:00 einen tollen Preis von uns.

Sonja Stoppacher

Unsere Augen

Einen Großteil unseres Lebens nehmen wir zuallererst über unsere Augen war. Eine Sehverminderung kommt schleichend und wird meist durch einen Besuch beim Augenarzt oder Optiker erkannt. Solange es nur um eine Korrektur der Dioptrienzahl geht lassen sich kleine Veränderungen leicht korrigieren. Die großen Probleme entstehen mit zunehmenden Alter. Bei degenerativen Augenerkrankungen wie Grauer Star, Nachtblindheit und Makuladegeneration sind schon größere Eingriffe nötig bzw. keine Verbesserung mehr möglich. Neueste wissenschaftliche Erkenntnisse erbrachten den Nachweis, dass diese Erkrankungen meist die Folge von Veranlagung, Übergewicht, erhöhten Blutfetten, einseitiger Ernährung, Rauchen, aber auch Einwirkung von zu starkem Sonnenlicht sind. Mit den richtigen Nahrungsergänzungen kann man einen Teil des dadurch entstehenden oxidativen Stresses verringern, die Augenzellen schützen und so das Risiko der Entstehung von Alterserkrankungen im Bereich der Augen vermindern. Speziell die Makuladegeneration ist eine Folge von Ablagerungen und Nährstoffmängel im Bereich der Makula, die irreversibel ist. Daher ist eine gute Nährstoffbilanz für unsere Augen mehr als wichtig. Ich freu mich, Ihnen helfen zu dürfen.

Ihre Sonja

Energie Oase

Energetik
Schamanische Arbeit
Seminare
DELTA-Scan-Bioresonanz

Sonja Stoppacher - Energetikerin
Tel. 0664 / 43 84 313
Keltenweg 31
8160 Thannhausen
www.energieoase.or.at

Heidi Schatzmayr
Energetikerin
Bachblütenberaterin
Telefon: 03177/2211
heidi@schatzmayr.com

Dein Glaube hat dir geholfen...,

...diesen Satz sagte Jesus zu der Frau, die den Saum seines Kleides berührte. Und Jesus spürte, dass eine Kraft von ihm wegging und die Frau war geheilt. (Markus Evangelium 5 Abschnitt 24 – 34)
Heute würde man sagen (wissenschaftlich) Placebo oder Einbildung.
Welchen Glauben hat Jesus gemeint? Einen der heutzutage vielen Glaubensgemeinschaften? Nein, natürlich nicht. Sie glaubte an den Mann von dem es hieß, er heile Kranke.
Und wodurch konnte es geschehen? Durch Heilenergie – die Heilkraft Gottes, die durch ihn wirkte.
Und Jesus sagte auch zu seinen Jüngern, dass sie all diese Werke und noch größere tun könnten, wenn sie wirklich glauben.
Und so war es auch durch die ganze Geschichte, dass es Menschen gab, die diese Berufung in sich spürten. Im Mittelalter wurden sie als Hexen verbrannt und eigentlich bis vor wenigen Jahren verfolgt.
Nun hat man ihnen einen rechtlichen Rahmen im Berufsbild ENERGETIKER gegeben, was den sogenannten Wissenschaftler wiederum ein Dorn im Auge ist.
Natürlich gibt es auch schwarze Schafe darunter, die meinen, damit ein leichtes Geld zu verdienen, aber das selektiert sich ganz von selbst.
Die Menschen sind nicht mehr so dumm und können unterscheiden.
In der Praxis eines sehr bekannten und viel besuchten „Heilpraktikers“ las ich ein Schild: Gott ist der Arzt – ich bin nur sein Helfer.
Nur die tiefe Gläubigkeit an GOTT, befähigt den Menschen zu heilen.
An bekannten Heilungsorten wie Lourdes, Medjugore u.v.a. könnten auch viel mehr Heilungen passieren, wenn der Glaube der Menschen überzeugter wäre.
Das was-ich-in-mir-erlebt-habe, die Heilung, die positive Veränderung,die kann mir niemand mehr wegnehmen. Egal durch welche Methode sie passiert ist. Es ist müßig mit irgendeinem wissenschaftlich geschulten Mann darüber zu diskutieren. Er wird es nicht verstehen, denn das sind Geschehnisse, die über unseren noch so großen Verstand hinausgehen.
Ich wünsche Ihnen, dass Sie diese Heilung in sich finden, denn nur wenn eine Resonanz aus dem eigenen Innerem entsteht, kann es wirklich passieren. Egal ob Arzt oder Energetiker.
Letztlich ist es der Glaube.

Ihre Heidi Schatzmayr

Experten-Tipp
vom Gartendoktor

Hans Höfler,
Senior der Gartenbaumschule Höfler,
Puch bei Weiz
Fax: 03177/4166020
e-mail:
hans.maria.hoefler@aon.at

Kranke und dürre Bäume!

Wenn man durch die Gegend fährt, sind heuer außergewöhnlich viele miese und tote Bäume in der Landschaft, aber auch an den Straßenrändern zu sehen. Im besonderen sind es die Eschenbäume, welche durch die – seit einigen Jahren verstärkt auftretende Eschenkrankheit – befallen werden. Zur Information sei erwähnt, dass es sich hier um einen Pilz handelt, der sich im letzten Jahrzehnt epidemieartig über Europa und bis in den „Fernen Osten“ ausgebreitet hat. Es bleibt hier nur die Hoffnung, dass sich EINZELNE Eschenbäume in Horsten mit abgestorbenen Eschen als GESUND erweisen. Das wäre die Chance, von solchen Bäumen Saatgut zu gewinnen, um diesen Pilz zu überlisten. Wer eine solche gesunde Esche in einem abgestorbenen Horst entdeckt, könnte von einem Forstgarten gutes Geld bekommen.
Unabhängig vom unästhetischen Erscheinungsbild dieser Sterblinge in der Landschaft möchte ich die Grundbesitzer von solchen toten Bäumen darauf hinweisen, dass jeder dafür haftet, sollte bei Stürmen – die immer mehr werden – einem vorbeigehenden Menschen oder vorbeifahrenden Auto Schaden entstehen. Also bitte baldigst wegräumen!
Leider gibt es heuer auch viele sieche und miese landschaftsprägende „Streuobstbäume“ zu sehen. Diese majestätischen, noch oft aus der „Monarchiezeit“ stammenden Obstbäume, wurden heuer durch den lauen Winter und dem späten Wintereinbruch im März oft enorm geschädigt oder zerstört. Besonders bedauerlich sind für viele Hausgartenbesitzer die abgestorbenen Marillenbäume, deren Früchte wir so sehr lieben, die sich aber in unserem Klima gar nicht wohl fühlen.
Hinweisen möchte ich aber noch, dass einzelne nicht störende tote Bäume stehen bleiben sollten, weil diese einer Vielzahl an nützlichen Tieren und Insekten, als Nahrung dienen!
Wie Sie sehen liebe Leser(innen), gibt es nicht nur Schönes, sondern auch Bedauerliches zu berichten. Lassen wir uns aber durch diese Botschaften nicht die Freude am Garteln nehmen. Zum Leben gehört notwendigerweise auch das Sterben! Wenn dem nicht so wäre, würde die lebende Welt schon längst am Übermaß untergegangen sein.
So wünsche ich allen noch eine schöne Zeit!

Euer Gartendoktor
Ök.R Hans Höfler

PLOTZHIRSCH
IM ALTEN RATHAUS

von Stefan Pavek

TÄGLICH „BEEF TARTARE“

Fein gehackt & pikant mariniert serviert das Plotzhirsch-Team ab sofort täglich Beef Tartare. Nachdem das Beef Tartare viele Jahre von den Speisekarten verschwunden war, feiert es seit geraumer Zeit ein ungeahntes und – wie ich meine – auch verdientes Come Back!
Falls Sie es zu Hause probieren wollen,verwenden Sie für das Beef Tatar Rindsfilet, das nicht zulange abgehangen ist und nehmen Sie es eine halbe Stunde vor der Verwendung aus dem Kühlschrank. Das Fleisch wird jetzt gehackt. Dazu das Fleisch mit einem scharfen Messer zuerst in feine Scheiben, dann in schmale Streifen und schließlich in feine Würfel schneiden.
Als Nächstes halbieren Sie die Zwiebel, schneiden sie in dünne Scheiben und schneiden sie dann horizontal ein, aber nicht durch. So kann man sie ganz einfach würfeln, ohne dass sie dabei zerfällt. Wichtig ist, dass Sie ein sehr scharfes Messer verwenden. Denn eine stumpfe Klinge quetscht die Zwiebel und es treten die Bitterstoffe aus, die im Beef Tatar aber nichts verloren haben!
Jetzt werden die Gurkerln gewürfelt. Hier gibt´s einen Trick: Einen feinen Steifen an der Längsseite abschneiden und schon hat die Gurke mehr Standfestigkeit und man kann sie besser schneiden. Den Trick kann man übrigens bei vielen Gemüse- und Obstsorten anwenden. Die Gurkerln zuerst in Scheiben, dann in dünne Streifen und zuletzt in feine Würfel schneiden.
Jetzt noch die Kapern fein hacken. Die Petersilienblätter von den Stängeln zupfen und ebenfalls fein hacken. Das war´s dann auch schon mit dem Schneiden und Hacken.
Geben Sie jetzt alle geschnittenen Zutaten in eine große Schüssel. Senf, Ketchup, Öl und Eidotter kommen nun dazu, dann wird mit Salz und Pfeffer abgeschmeckt und alles wird gleichmäßig verrührt. Wenn Sie´s gerne scharf haben, dann können Sie noch einen Spritzer Tabasco dazugeben. Eine sehr feine geschmackliche Note bringt übrigens ein Spritzer Cognac, der untergemischt wird.
Besonders hübsch sieht es aus, wenn Sie das Beef Tatar zum Servieren gleichmäßig in runde Ausstechformen füllen und die Ringe danach wieder abziehen.
Jetzt kommt nur noch das Toastbrot dazu und als Garnitur ein Petersilienblatt. Genießen Sie Ihr Beef Tatar so rasch wie möglich, denn dieses Gericht mit rohem Fleisch eignet sich nicht fürs lange Kaltstellen im Kühlschrank.

Täglich frisch beim Plotzhirsch!!
Wir haben Betriebsurlaub von 27. August bis 9. September und sind dann in aller Frische mit herbstlichen Wildgerichten für Euch da! Schönen Sommer wünscht das Plotzhirsch Team!

Euer Stefan

PLOTZHIRSCH
WIRTSHAUS
RESTAURANT LOUNGE
Klammstraße 4 • 8160 Weiz
Tel. 03172/46660
genusscatering@gmail.com
www.plotzhirsch.at

„SCHÜRZENJÄGERZEIT“ BEIM PREBUCHER FESTIVAL

IN DER ZELTARENA AM 11. AUGUST • 2 x 2 Karten zu gewinnen

Rebellion im Zillertal - oder ganz Prebuch in Zillertaler Händen beim alljährlichen Festival!
Marc Pircher kommt am 11. August mit seinen Freunden in die Zeltarena und garantiert mit Hits der großartigen „Zillertaler Schürzenjäger“, dass hier kein Fuß ruhig bleiben wird. Wer kennt sie nicht, diese Ohrwurm Melodien wie „Sierra Madre“ oder „Schürzenjägerzeit“ und viele mehr. Der Zillertaler Vollblutmusiker holt mit seinem Schürzenjäger-Medley diese legendäre Zeit zurück nach Prebuch! Auch solo wird Marc Pircher das Prebucher Publikum wieder zum Toben bringen.
Sex Appeal kommt mit Schlagerprinzessin Diana West auf die Bühne. „Weil ich will“ heißt ihr Album und genauso kann man sich die bildhübsche dunkelhaarige Sängerin auch vorstellen! Sie lässt sich in keine Schiene reinzwängen. Sie macht, was Sie will, und das Publikum dankt es ihr mit stetig steigender Fanzahl. Kunterbuntes bringt Melissa Naschenweng in die Zeltarena! Die stets fröhliche Volksmusik- und Schlagersängerin versprüht Funken bei jedem ihrer Auftritte.
Ein Frühschoppen mit der Marktmusikkapelle St. Ruprecht/R. und den „Pfunds Kerlen“ rundet am Sonntag, 12. August, das Festivalprogramm stimmungsvoll ab.
Karten für das Festival gibt es bei allen Raiffeisenbanken sowie Ö-Ticketvorverkaufsstellen (0316/8088200), oder bei uns zu gewinnen:

Die ersten zwei SMS mit dem KW „Schürzenjägerzeit“ (Name und Telefonnummer nicht vergessen!!!), die am Donnerstag, den 9.8. zwischen 15.00 und 15.15 Uhr unter 0664/ 1805833 eintreffen, gewinnen je zwei Karten. Die Gewinner werden per SMS verständigt, die Karten sind zur Abholung auf die Namen der Gewinner an der Kasse hinterlegt.
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Mag. Herbert Kampl

Schweden-Ausflug der Volkstanzgruppe Loipersdorf

Am 20. Juni hob die Volkstanzgruppe Loipersdorf mit dem Flieger Richtung Schweden ab, um der Einladung einer schwedischen Volkstanzgruppe „By Folkdanslag“ zum Mittsommerfest nachzukommen. Fünf Tage voller spannender Ausflüge und Sehenswürdigkeiten sowie einige Auftritte warteten auf die Loipersdorfer Volkstänzer und ihre Gastmusikantin Silvia Kropf. Alle Mitglieder waren bei Gastfamilien in Horndal, Avesta untergebracht und wurden mit heimischen Spezialitäten verköstigt.
Nach der Ankunft wurde als erstes Stockholm zu Fuß erkundet bevor es dann Richtung Horndal ging. In den darauffolgenden Tagen folgten Besuche im Typografischen Museum, im Heimatmuseum von By und in einem alten Eisenwerk in Avesta. Auch ein Bummel durch die Stadt von Avesta und ein Besuch bei der Gemeinde, wo die Volkstanzgruppe von der Bürgermeisterin persönlich zum Essen eingeladen wurde, durften nicht fehlen.
Natürlich kam auch das Tanzen nicht zu kurz. Insgesamt traten die Tänzerinnen und Tänzer sowie die Musikanten sechs Mal an sechs verschiedenen Orten auf, nämlich im Heimatmuseum By, in Balder, Tallbacken, Bruket, Garpenberg und Husby. Anlass dafür war das alljährlich großgefeierte Mittsommerfest. Aber nicht nur die Loipersdorfer schwangen das Tanzbein, sondern auch die schwedische Volkstanzgruppe – eine Riesengaudi war also vorprogrammiert, weshalb auch eine Gegeneinladung der Schweden seitens der Loipersdorfer geplant ist.

Federspiel – Sagen Sie ruhig Blaskapelle! • 10.8., 19:30

Steir. Kammermusikfestival im Kunsthaus Weiz • Wir verlosen 2x2 Karten

Oft einmal denkt, wer „Blaskapelle“ hört, an bierschwangeren Frühschoppen mit wenig Eleganz. Daran garantiert unschuldig sind jedenfalls die Herren von Federspiel – die sind nämlich, sagen Sie’s ruhig: Eine Blaskapelle – aber eine der Extraklasse, elegant wie wenig Sonstiges und dabei Volksmusiker – und noch viel mehr!
Alpenländische Blasmusik zeitgenössisch veredelt. Ohne Berührungsängste verbindet die siebenköpfige Band heimische Volksmusik und weltmusikalische Elemente. FEDERSPIEL’s Signatur sind Eigenkompositionen, die großteils Bezug auf die musikalischen und biographischen Wurzeln der 7 Musiker nehmen und so das Spannungsfeld aus Tradition und Moderne ausreizen. Die Lust am Neuen, am Persönlichen und Unverwechselbaren ist das Markenzeichen von FEDERSPIEL.
Das Repertoire der Gruppe, eine Schnittmenge aus Tradition und Experimentierfreude entsteht aus dem Spannungsfeld zwischen klassischem Konzertsaal und Festivalbühne.
Sie reizen die Möglichkeiten der Besetzung bestmöglich aus und schaffen neue Klangwelten. Durch grenzenlose Spiellust, die von Publikumsstimmen schon als „Herzerweiterung und Musiktherapie“ bezeichnet wurde, gilt FEDERSPIEL seit nunmehr 12 Jahren als einer der innovativsten und interessantesten Klangkörper der europäischen Blasmusikszene.
PS. Das genaue Programm des Konzerts steht im Vorhinein nicht fest, sondern das wird Federspiel spontan an Publikum und Stimmung anpassen. Infos, Kontakt: www.kammermusik.co.at,
Karten: Ö-Ticket-Verkaufsstellen bzw. www.kammermusik.co.at, karten@kammermusik.co.at, 0664/585 55 88 oder bei uns zu gewinnen:

Die ersten zwei SMS mit dem KW „Federspiel“ (Name und Telefonnummer nicht vergessen!!!), die am Mittwoch, den 8.8. zwischen 15.00 und 15.15 Uhr unter 0664/ 1805833 eintreffen, gewinnen je zwei Karten. Die Gewinner werden per SMS verständigt, die Karten sind zur Abholung auf die Namen der Gewinner an der Kasse hinterlegt.
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Mag. Herbert Kampl

Apotheke mit Herz

Mag. Bianka Kager

Die Blase – wenn´s brennt

Häufiger Harndrang, Brennen beim Urinieren und Schmerzen im Unterleib können auf eine Blasenentzündung hinweisen. Man unterscheidet zwischen unkompliziertem und kompliziertem Infekt. Handelt es sich um einen unkomplizierten Infekt, können pflanzliche Präparate, Homöopathika, Schüssler Salze oder Hausmittel die Beschwerden lindern. Sofern gesundheitlich nichts dagegen spricht, sollten ca. 2-3 Liter am Tag getrunken werden. Dafür eignen sich Wasser oder Nieren- und Blasentees. Zusätzlich bieten sich pflanzliche Präparate oder Teemischungen, die Bärentraubenblätter, Kapuzinerkresse und Meerrettichwurzel enthalten, an. Diese besitzen entzündungshemmende, desinfizierende und antibakterielle Wirkungen. Das Aufkleben eines Wärmepflasters beruhigt krampfartige Beschwerden. Eine gute Möglichkeit, Bakterien daran zu hindern, sich an der Blasenschleimhaut anzuheften ist die Einnahme von Preiselbeer-Präparaten. Auch die Kombination mit D-Mannose hat sich bewährt. Bei immer wiederkehrenden Infekten ist es sinnvoll, solche Präparate bereits vorbeugend einzunehmen. Meist sind Vitamine zugesetzt, die das Immunsystem unterstützen. Sollten die Beschwerden nach 3 Tagen noch nicht abgeklungen sein, oder kommen zusätzlich noch Fieber, Blut im Urin oder heftige Schmerzen dazu, deutet das auf einen komplizierten Infekt hin und sollte ärztlich abgeklärt werden. Kinder, Männer, Schwangere, Diabetiker und Menschen, die eine Immunschwäche besitzen, müssen bei Beschwerden immer einen Arzt aufsuchen.

Ihre Apothekerin ...
Mit Herz dabei !!!

apotheke**weiz**
...mit Herz dabei!

Kaplanweg 14 • A-8160 Weiz
Tel. 03172/42200 • Fax DW -15
E-Mail: office@apothekeweiz.at
www.apothekeweiz.at

Kinder-Mund

I bin a Steira!

Bei uns im Kindergarten sprechen viele Kinder ganz anders als Mami und Papi mit mir zu Hause. Papi hat mir erklärt, das ist der steirische Dialekt und dass es gut wäre, wenn ich den auch beherrsche. Also übe ich täglich und überrasche dann ganz besonders meine Mami, die aufgrund Ihrer frühen Lebensjahre in der Bundeshauptstadt meist nur die Wiener Hochsprache gehört hat. Meinem Papa erkläre ich dann voller Stolz nach getaner Dialekt-Übung: „Gö Papa, wir san zwoa Steira".
Allerdings gibt es auch unter Papa und mir manchmal Verständnis-Schwierigkeiten. Unlängst klang es für mich so, als sagte Papa „da schreckt sich aber eine vor der Sandale", dabei musste Mama lachen und erklärte mir, dass Papa sagte „da freut sich einer schon auf die Horizontale"... was ich ebenso wenig verstand. In dem Moment war es mir aber ohnedies egal... war ich doch schon soooo müde von einem wahnsinnig aufregenden Tag mit meinen lieben Freunden im Weizer Bad.

Jakob

Gedanken des 4jährigen Jakob Dobrowolny in der – möglicherweise durchaus anders lautenden – Übersetzung seiner Mama Michaela Dobrowolny

Beauty-Blog

von Patricia Zacharias-Pregetter

Unser ultimatives Beach-Beauty-Konzept So strahlen Sie mit der Sonne um die Wette…

#SOS Plan – vorzeitige Hautalterung
Ihre Haut braucht im Sommer viel Feuchtigkeit, denn die ultravioletten Strahlen der Sonne dringen in die Hautoberfläche ein und färben die dort liegenden Pigmente dunkel. Wir werden braun. Aber leider verdunstet dabei auch die in der Haut vorhandene Feuchtigkeit. Wenn die obersten Hautschichten einmal ausgetrocknet sind, können die Strahlen noch tiefer eindringen und trocknen auch die Hautschichten der Lederhaut aus. Es entstehen erst kleinerer, Fältchen und dann tiefe Falten.

Um Ihre Haut vor dieser lichtbedingten Alterung zu schützen, brauchen Sie deswegen zwei Dinge:

- **einen hochwertigen, pflegenden Sonnenschutz**
- **eine extra Portion Feuchtigkeit**

Unsere August-Beauty-Tipps schenken Ihrer Haut jetzt die Pflege, die sie dringend benötigt und – falls Sie noch nicht die Möglichkeit hatten, auf Urlaub zu fahren – wir freuen uns, Sie verwöhnen zu dürfen. Denn ein COSAMO Treatment macht nicht nur schön, sondern auch glücklich.

Unsere TOP 4 Treatments gegen Fältchen & Co im Sommer

1. **HYDROABRASION inkl. Eiswellenmassage | aktiv müden Teint**
   sanfte Tiefenreinigung – Aufbau von Tiefenfeuchtigkeit – Kälteschock belebt Zellen Angebot des Monats… inkl. Wirkstoffampulle & straffender Algenmodellage… um € 99 statt € 119
2. **DETOX FACELIFTING | entspannt straffen** liftet natürlich – stärkt Bindegewebe – löst Energieblockaden… ab € 89
3. **SPA BEAUTY HANDS od. FEET RITUAL | top gepflegte Nägel und Erholung pur**
   für die Streicheleinheiten zwischendurch… ab € 49,90
4. **BODY CELLU WRAP | schlank & straff gewickelt**
   entschlacken – Dellen glätten – leichter fühlen... ab € 79

Ein besonderes Zuckerl haben wir auch noch für Sie im August

-20 % KENNENLERNANGEBOT bei Susanne

Genießen Sie diesen besonderen Sommerbonus bei meiner neuen, tollen Kollegin Susanne – unsere TOP-Spezialistin für alle Körper und Beautybehandlungen. JETZT schnell Termin unter 0664 19 90 296 sichern.

Bleiben Sie natürlich schön!
Herzlichst, Ihre
Patricia Zacharias-Pregetter

COSAMO
BEAUTYSPA | COSMETICS
Hauptplatz 18 | 1. Stock | 8160 Weiz
Tel.: 0664 19 90 296 | office@cosamo.at
www.cosamo.at | www.mioparfums.at

Back-Journal

mit Backprofi **Christian Ofner**

Toskanabrot

Rezept ergibt 2 Stück

Knetzeit: 3 Minuten langsam, 6:30 Minuten intensiver, Gesamt 9:30 Minuten; **Teigruhe nach dem Kneten:** 30 Minuten + 15 Minuten Zwischengare; **Gehzeit vor dem Backen:** ca. 30 Minuten; **Backzeit:** ca. 28-30 Minuten bei 205°C Heißluft oder 225° C Ober- Unterhitze
ZUTATEN: 500g Bio Weizenmehl Type 700; 10g Salz; 10g Bio Gerstenmalzmehl; 25g Polenta oder Weizengrieß; 20g Olivenöl; 14g Frische Hefe; 325g Wasser 22°C; **Zum Ausfertigen bzw. Bestreuen:** etwas Polenta oder Weizengrieß; **Zum Aufarbeiten bzw. Gehen lassen der Brote:** Zwei längliche Gärkörbe a´500g

ZUBEREITUNG

1. Alle Zutaten genau einwiegen und den Teig wie beschrieben kneten.
2. Anschließend Teig auf eine leicht bemehlte Arbeitsfläche geben und zugedeckt 30 Minuten rasten lassen.
3. Zwei Teigstücke zu je ca. 450g auswiegen.
4. Rundformen (wirken) und zugedeckt nochmals 15 Minuten rasten lassen.
5. In der Zwischenzeit zwei längliche Gärkörbe (500g) mit Roggenmehl leicht bestauben, zusätzlich etwas Polenta in den Gärkorb streuen.
6. Zum Aufarbeiten die runden Teigstücke etwas flachdrücken, von oben und unten in die Mitte einschlagen, etwas langrollen.
7. Die Brote nun zu einem Wecken formen, mit dem Schluss nach unten in den gestaubten Gärkorb legen, mit einem Tuch abdecken und bei Raumtemperatur ca. 30 Minuten gehen lassen.
8. Den Backofen in der Zwischenzeit auf 205°C Heißluft vorheizen und ein feuerfestes Gefäß mit in den Backofen stellen.
9. Nach etwa 30 Minuten die Toskanabrote aus dem Gärkorb auf ein Backblech stürzen.
10. Mit viel Dampf backen! Wasser oder Eiswürfeln in das feuerfeste Gefäß schütten und anschließend die Toskanabrote in die mittlere Schiene des Backofens geben.
11. Kräftig backen, ggf. nach 2/3 der Backzeit das Backblech einmal wenden.
12. Nach dem Backen auf einem Küchenrost auskühlen lassen.

Tipp: Das Toskanabrot eignet sich hervorragend zum Vorbereiten am Vorabend. Das geformte Brot mitsamt dem Gärkorb mit einem Geschirrtuch abdecken und in den Kühlschrank stellen. Bei Gebrauch den Backofen vorheizen, Brote aus dem Kühlschrank nehmen, auf das Backblech stürzen und wie angegeben backen!

DERBACKPROFI.AT

Ofner Der Backprofi e. U.
Josefa-Posch-Straße 3 | 8200 Gleisdorf
TEL: +43 (0) 3112 38804
email: office@derbackprofi.at
web: www.derbackprofi.at

Partner auf der Straße

Fahrschul-Kooperationen. Der Großteil der Fahrschüler in der Region Weiz sitzt bei den ersten Fahrversuchen am Steuer eines SEAT.

Wirtschaftlich und sicher sollte das ideale Fahrschulauto sein. Es wundert daher wenig, dass sich zwei Fahrschulen im Weizer Raum für die Zusammenarbeit mit SEAT Harb entschieden haben – gilt doch beispielsweise der SEAT Ibiza als Vorzeigemodell in Sachen Sicherheit und Ökonomie.

Die Fahrschule Korossy & Kiskilas in Weiz und Gleisdorf hat daher den Fuhrpark bestehend aus 10 Fahrzeugen mit SEAT-Modellen von SEAT Harb ausgestattet. Der Familienbetrieb, der bereits in 3. Generation geführt wird, besitzt 9 SEAT Ibiza Style und einen SEAT Ibiza FR.

Auch in der Fahrschule Galileo in Gleisdorf setzt man auf SEAT – und das bereits seit 2003. Der SEAT-Fuhrpark umfasst derzeit einen SEAT Alhambra, 4 SEAT Ibiza Style, einen SEAT Leon Business und einen SEAT Leon ST X-Perience 4Drive Allrad. Die Fahrschule legt hohen Wert auf Kundenzufriedenheit und orientiert sich dementsprechend an den Wünschen des Zielpublikums.

Helmut Sajowitz von der Fahrschule Korossy & Kiskilas und Jürgen Plangger von der Fahrschule Galileo freuen sich über die Gutschein-Aktion von SEAT Harb

Kooperation bringt für Fahrschüler bis zu 1.000,- Euro Ersparnis

Ein ganz besonderes Zuckerl gibt es ab sofort für alle neuen Fahrschüler dieser beiden Fahrschulen. Ein persönliches Gutscheinheft soll den Führerscheinanwärtern den Einstieg in die mobile Unabhängigkeit erleichtern.

„Die jungen Damen und Herren können sich mit unserer Gutschein-Aktion bis zu 1.000,- Euro sparen." **Christian Harb**

„Seit 2015 gehört auch ein SEAT Leon ST X-Perience 4x4 DSG zu unserem Fuhrpark. Dadurch haben die Fahrschüler die Möglichkeit, ein innovatives und zeitgemäßes Allrad-Fahrzeug mit sämtlichen modernen Assistenzsystemen zu testen."

Jürgen Plangger

Fahrschule Galileo
Ludwig-Binder-Straße 25,
8200 Gleisdorf
Tel.: 03112/36132
www.fahrschule-galileo.at

„Wir fühlen uns durch die Firma Harb bestens betreut. Die Aktion mit dem Gutscheinheft unterstreicht einmal mehr die gute Zusammenarbeit. Jeder Fahrschüler kann damit bares Geld sparen."

Helmut Sajowitz

Fahrschule Korossy & Kiskilas
Wielandgasse 8, 8160 Weiz,
Tel.: 03172/2243
Weizer Straße 42, 8200 Gleisdorf
Tel.: 03112/2559
www.korossy.at

SEAT

SEAT HARB WEIZ
Weiz - Werksweg 104 - Tel. 03172 / 3999
www.seat-harb.at

Wirtshaus mit Kunst mit Eva Schlögl und Johann Sperl

Am 29. Juni veranstaltete die Weizer Rauchfangkehrermeisterin Eva Schlögl in ihrem Haus in Ponigl in Thannhausen bei Weiz, dem ehemaligen Ponigler Schulgebäude, im Rahmen der Aktion „Wirtshaus mit Kunst“ der Gemeinde Thannhausen in Kooperation mit dem benachbarten Gasthaus Baumgartner eine Verkaufsausstellung ihrer im wahrsten Sinne fantastischen Skulpturen, sind ihre Werke doch alle faszinierende Gebilde der Fantasie, gleichzeitig aber unübertrefflich in ihrer naturalistischen Wirkung. Künstlerische Verstärkung holte sie sich in Person des Eggersdorfer Holzschnitzers Johann Sperl, der im Rahmen der Ausstellung seine im Gegensatz zu den wachsüberzogenen Ton- und Gipsskulpturen aus dem Reich der Fantasie weitaus stärker der Realität, wenn auch religiösen und antiken und vereinzelt sogar surrealen Themen verbundenen Holzskulpturen zum Verkauf anbot. Beide Künstler betreiben ihre Kunst zwar zur Entspannung, aber mit großem Ernst und haben sich ihre Fertigkeiten weitgehend als Autodidakten angeeignet. Ihr beachtenswertes Schaffen, das sich bereits über einen Zeitraum von mehreren Jahrzehnten erstreckt, weist daher auch einen entsprechenden Umfang auf, der ihre jeweiligen künstlerischen Persönlichkeit auch deutlich widerspiegelt. Eva Schlögl betonte, sich vor allem aus Platzgründen zur Verkaufsausstellung, die außerordentlich gut besucht war und bereits in den ersten Nachmittagsstunden starke Verkäufe brachte, entschlossen zu haben. Für viele Besucher war es aber auch eine Reise in die eigenen Vergangenheit, konnten sich doch noch viele sehr genau daran erinnern, in welchem Raum sie einst bei Prüfungen und in welchem sie beim Turnen geschwitzt haben.

© Kampl

Mag. Herbert Kampl

Brunch mit Lesung und Musik in der Konditorei Schwindhackl

Bei strahlendem Kaiserwetter fand am Samstagvormittag des 21. Juli im idyllischen Gastgarten der Konditorei Schwindhackl in Weiz der heurige Brunch mit Lesung und Musik von Carmen Lammer, Gerald Strasser und Herbert Pilz statt.

Während Carmen Lammer einen abwechslungsreichen Querschnitt aus ihrem umfangreichen literarischen Œuvre von Gedichten bis zu den zeitgeschichtlich hochinteressanten Erinnerungen ihrer Großmutter las, unterhielt Gerald Strasser das Publikum mit (nahezu) ausschließlich selbstkomponierten Liedern, wobei die Texte nicht weniger dieser Eigenkompositionen, die auch immer wieder im Radio zu hören sind, von Carmen Lammer stammen. Herbert Pilz wiederum – Nomen est Omen, wie Gerald Strasser launig moderierte – war an diesem Vormittag für die Lieder der Pilzköpfe, also musikalisch für die Beatles-Schiene zuständig. Spontan unterstützt wurden die beiden Sänger und Gitarrenvirtuosen zwischenzeitlich von Brunch-Gast Herbert Felber, der ja im Vorjahr den musikalischen Part des Literaturbrunch gemeinsam mit Gerald Strasser bestritten hatte.

© Kampl

Mag. Herbert Kampl

1. Weizer Oldtimer Genusstour durchs Almenland am 8.9.

Am 8. September veranstaltetet der Weizer Oldtimerclub Weizklamm die erste Weizer Oldtimer Genusstour durchs Almenland, wie Obmann Erwin Piber und Michael Wilhelm kürzlich im Weizer Rathaus bekanntgaben. Die gesellige Rundfahrt über 135 km, zu der Old- und Youngtimer bis Baujahr 1993 zugelassen sind, und deren Ziel es ist, die Schönheiten der Region nach außen hin zu präsentieren, wird in Kooperation mit dem Stadtmarketing und dem Tourismusverband Weiz durchgeführt, und soll bei entsprechendem Erfolg jährlich veranstaltet werden. Der Start findet am Weizer Hauptplatz in traditioneller Weise im 2-Minuten-Abstand statt. Daher sind auch nur 50 Teilnehmer maximal zugelassen, um das Startprozedere nicht über zwei Stunden auszudehnen. Wie Erwin Piber betont, ist es zwar eine Wertungsfahrt, deren ersten drei der Gesamtwertung Medaillen und schöne Sachpreise erhalten werden, im Vordergrund soll aber der Genuss stehen. Entlang der Strecke mit Arzberg, Fladnitz, Teichalm, Gasen und der Brandlucken werden eine echt steirische Jausn, Stollenkäse, herzhafte Burger und hausgemachte Kuchen auf die Teilnehmer warten. Die Konsumation ist im Nenngeld von 75 Euro pro Person inkludiert, ebenso wie das Frühstück vor dem Start ausschließlich mit regionalen Köstlichkeiten. Ungeachtet der auf Geschicklichkeit ausgelegten Sonderprüfungen und der Wissens- und Schätzaufgaben ist die Wertungsfahrt durchaus als familientauglicher Ausflug einzustufen.

© Kampl

Die Veranstaltung beginnt am 8. September um 7 Uhr mit Frühstück, Registrierung und Ausgabe der Fahrtunterlagen am Weizer Hauptplatz, um 8: 15 Uhr findet die verpflichtende Fahrerbesprechung statt und um 9 Uhr startet das erste Fahrzeug. Zieleinlauf am Weizberg beim Hotel Ederer ist um 17 Uhr, ab 19 Uhr findet die Abendveranstaltung mit Buffet und Siegerehrung statt. Anmeldungen sind noch bis 26. August möglich, Nachnennungen nur nach Maßgabe der verfügbaren Startplätze.

„Ladies & Gentlemen, please start your engines!“

Mag. Herbert Kampl

Pichler Auto-Weiz garantiert Ihre Mobilität

Bei Pichler Auto-Weiz werden alle Fahrzeugmarken, Modelle und Baujahre – wie vom Fahrzeughersteller vorgeschrieben – repariert und gewartet. Die Verwendung von zertifizierten Originalersatzteilen ermöglicht eine kostengünstige Reparatur in höchster Qualität.

Die Grundvoraussetzungen einer ad AUTO DIENST Werkstatt:

- Qualifizierter Kfz-Meisterbetrieb
- Reparaturen aller Fahrzeuge
- Modernste Prüf & Reparaturtechnik
- Internationales Werkstatt-Netzwerk
- Zertifizierte Originalersatzteile
- Erhalt der Herstellergarantie
- Internationale Garantie auf Teile & Reparaturen*
- Europaweite Mobilitätsgarantie

*nur in Ländern mit ad AUTO DIENST-Betrieben

Durch diese Grundvoraussetzungen haben Sie bei allen Reparaturen die Gewissheit, dass Ihr Auto sicher und jederzeit einsatzbereit ist.
Vertrauen Sie auf Pichler Auto-Weiz und ad AUTO DIENST.

... Sondermodelle mit Traum-Ausstattungen zu Preisen, die Sie entspannen werden!

Hyundai i10 GO! bei Leasing schon ab € 9.490,-*

Hyundai i20 GO! PLUS bei Leasing schon ab € 12.990,-*

Hyundai ix20 GO! bei Leasing schon ab € 15.240,-*

Hyundai i30 Kombi GO! bei Leasing schon ab € 16.990,-* Kombi OHNE Aufpreis!

Hyundai Tucson GO! bei Leasing schon ab € 23.990,-* 2WD & 4WD

pichler Auto Weiz
Lärchenweg 2-4, 8160 Weiz | Tel. 03172 / 676-66
www.auto-weiz.at | office@auto-weiz.at

HYUNDAI

* Preise beinhalten Vorteilsbonus und Finanzierungsbonus sowie Hersteller- und Händlerbeteiligung. Finanzierungsbonus gilt bei Leasing über die Denzel Leasing GmbH. Nähere Finanzierungsdetails pro Modell auf www.hyundai.at. Aktionen gültig solange der Vorrat reicht bzw. bis auf Widerruf. Symbolabbildungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten.

CO_2: 99 - 156 g/km, Verbrauch: 4,7 - 6,5 l Benzin; 3,8 - 6,0 l Diesel/100 km.

www.hyundai.at

„Der Chef weiß von nichts“ – Büroalltag im Theater im Park!

Büroalltag im Theater im Park von St. Ruprecht? – Wohl kaum, sonst wäre der Bezirk Weiz nicht der wirtschaftliche Vorzeigebezirk der Steiermark und als Steiermark im kleinen Vorbild für ganz Österreich, ginge es in den Büros der Firmen tatsächlich so zu, wie das versierte Ensemble rund um Franz Deutsch auf der Bühne des Theaterpavillons überzeugend glaubhaft machen wollte. Zum Glück waren die ans Absurde reichenden Verwicklungen nur eine kurzweilige Komödie aus der Feder von Claudia Gysel. So könnte wohl kein Betrieb real überleben – ein Theater kann sein Publikum damit aber perfekt unterhalten!

In bewährter Manier präsentierte das bestens aufeinander eingespielte Team, das bis vor wenigen Jahren sogar auf eine Generalprobe verzichtete und das Stück bei der Premiere zum ersten Mal zur Gänze durchspielte – davor hatte es nur Szenenproben gegeben und die Darsteller trafen einander in ihren kompletten Rollen zum ersten Mal bei der Premiere! – wieder eine moderne, aktuelle, aus dem Leben gegriffene, praktisch unbekannte Komödie, womit ihnen bereits für die Stückwahl Respekt gebührt. Zudem treffen sie exakt den Geschmack ihres Publikums, das sie mit leichter – nicht seichter!!! – Unterhaltung herzlich zum Lachen bringen – und die leichte Muse ist die schwerste Arbeit am Theater! Und seit sich die Theatergruppe um Franz Deutsch vor einigen Jahren selbständig gemacht hat, wird sie auch von Jahr zu Jahr besser, was sich auch in der Region herumspricht und somit wird das Theater im Park von St. Ruprecht/R. nicht nur aufgrund des idyllischen Spielorts wieder zu dem spielerischen Geheimtipp, der es zu früheren Zeiten einmal gewesen ist, als sogar der ORF Aufführungen aus dem Park sendete, zu einer Zeit, als die TV-Landschaft in Österreich aus FS 1 und FS 2 bestanden hat... Umso bemerkenswerter, da mehr als die Hälfte der Truppe damals noch gar nicht auf der Welt war.

Heute führen sie das Publikum als fundamentale humoristischen Stützen des Ensembles text- und pointensicher durch die absurdesten Verwicklungen, ohne die Übersicht zu verlieren, glaubwürdig und überzeugend in ihren lebensnah gestalteten Bühnenrollen – und das wichtigste: ohne dass das Publikum die Übersicht verliert!

Eine kurzweilige Woche lang strapazierte das Theater im Park heuer wieder intensiv die Lachmuskeln des Publikums!

Mag. Herbert Kampl

Alle Bilder © Kampl

Entgeltliche Einschaltung

Das JobCollege

Der beste Weg zum Wunschberuf

In Zusammenarbeit mit dem Arbeitsmarktservice Weiz (AMS Weiz) erhalten Schülerinnen und Schüler im „JobCollege“ der Polytechnischen Schule Weiz eine optimale Unterstützung bei der Suche nach ihrem richtigen Lehrberuf.

Rückmeldungen aus der Wirtschaft zeigen, dass junge Menschen, die ihre Schullaufbahn abgebrochen haben, oftmals leider nur auf geringe Kompetenzen in den Bereichen Berufsorientierung, Berufsvorbereitung und praktisches Arbeiten zurückgreifen können.

Daher können in diesem freiwilligen 10. Schuljahr Jugendliche, die entweder vorzeitig eine höhere Schule abgebrochen oder schon am Ende der 4. Klasse der Hauptschule/AHS ihre Schulpflicht erfüllt haben, sich professionell beruflich orientieren, ihre persönlichen Kompetenzen und Schlüsselqualifikationen stärken und sich individuell auf die Durchführung von Vorstellungsgesprächen sowie von Aufnahmeprüfungen vorbereiten.

Beratungen, Interessenstests, Bewerbungstrainings und Workshops sind zusätzliche Unterrichtsangebote im JobCollege. Vor allem aber bieten mehrtägige Betriebspraktika in Betrieben beste Gelegenheiten, dass diese Jugendlichen ihr Können, Wissen und Wollen bei zukünftigen Lehrausbildungsbetrieben präsentieren können.

Aus all diesen Gründen gelingt es JobCollege-Jugendlichen meist gut bereits im Laufe des Schuljahres einen entsprechenden Lehrplatz zu finden, der den Wünschen, Eignungen und persönlichen Vorstellungen entspricht. Wenn die JobCollege-Jugendlichen eine Lehrstelle erhalten haben, können sie sich natürlich jederzeit vom weiteren Schulbesuch abmelden.

Bei Bedarf kann an der PTS Weiz zusätzlich auch der positive Pflichtschulabschluss sowie ein positiver Hauptschulabschluss nachgeholt werden.

„Nutzen sie das Jobcollege!“
Günther Reitbauer
Leiter des AMS Weiz

JOBCOLLEGE WEIZ – ein Projekt der Polytechnischen Schule Weiz – Die Berufsvorbereitungsschule in Zusammenarbeit mit dem Arbeitsmarktservice Weiz.

Anmeldungen für das JobCollege: Polytechnische Schule Weiz 03172/2708-502 bzw. 0664/5457068 oder kontakt@poly.weiz.at

Autohaus Fritz

Bürgergasse 22
8200 Gleisdorf
Tel: 03112/2117-0
www.autohausfritz.at

*Leasingangebot für Privatkunden gem. §1 KSchG für den 5008 SUV Access 1.2 PureTech 130 S&S, € 159,– Rate, € 25.650,– Kaufpreis, € 7.658,– Eigenleistung, Lfz. 36 Mon., Sollzinssatz 0 %, Gesamtleasingbetr. € 17.992,–, eff. Jahreszins 0,3 %, Fahrleistung 10.000 km/Jahr, Restwert € 12.267,–. Bearbeitungsgeb. € 0,–. Rechtsgeschäftsgeb. € 134,–. Gesamtbetr. € 25.784,–. Der Sommerbonus ist in der Rate enthalten. Aktion gültig bei Leasingabschluss und Zulassung bis 31.08.2018 für Neu- und Vorführwagen. Angebot der PSA BANK Österreich, Niederlassung der PSA BANK Deutschland GmbH. Druck- und Satzfehler vorbehalten.

PEUGEOT EMPFIEHLT TOTAL Gesamtverbr.: 4,0 – 6,1 l/100 km, CO_2-Emission: 105 – 140 g/km. Symbolfoto. Alle Ausstattungsdetails sind modellabhängig serienmäßig, nicht verfügbar oder gegen Aufpreis erhältlich.

TIP-Kirta Gleisdorf mit tollen Oldtimern auf der Fritz-Wiese

Der heurige TIP-Kirta am 27. und 28. Juli in Gleisdorf war der vermutlich erfolgreichste seit Bestehen dieser Veranstaltungsreihe, wie TIP-GF Gerwald Hierzi mit sichtlicher Begeisterung zu berichten wusste. Außerdem gab es auch

nicht den geringsten Vorfall zu beanstanden, wie die Security bestätigte. In der gesamte Stadt

herrschte eine ausgezeichnete Stimmung und bei strahlendem Kaiserwetter steppte der Bär in

Gleisdorf besonders am Samstag Vormittag. Am Hauptplatz und in der Bürgergasse war der Besucherandrang endlos und auf der Fritz-Wiese berichtete Gottfried Lagler vom erfolgreichsten Oldtimer-Treffen,

seit er dieses seit 15 Jahren veranstaltet. Die Verlosung der Hauptpreise dauerte über zwei Stunden, so viele Preise hatte Gottfried Lagler zusammengetragen, wobei zu den prominentesten Sponsoren sogar Remus zählte. Es macht sich wohl kaum jemand einen Begriff davon, wieviel Zeit und Arbeit in der Kommunikation mit den Sponsoren steckt... Der Erfolg aber gibt Gottfried Lagler mit seinem Konzept des Oldtimer-Treffens ebenso recht wie TIP-GF Gerwald Hierzi mit „seinem“ TIP-Kirta!

Mag.Herbert Kampl

Alle Bilder © Kampl

Schach: Die Mannschaft aus GLEISDORF ist Steirischer CUP-Sieger

24 Mannschaften von Steirischen Vereinen kämpften um den begehrten Titel im Steirischen Schachcup. Der Bewerb wurde im KO-Modus durchgeführt mit einer Bedenkzeit von 90min/40Züge + 30min/Rest + 30sec/Zug. Gespielt wurde auf 4 Brettern.
Die Gleisdorfer Ergebnisse:
Irdning 1,5 : 2,5 Gleisdorf
Grazer Schachgesellschaft 1,5 : 2,5 Gleisdorf
Gleisdorf 2,5 : 1,5 Feldbach/Kirchberg
Finale: Bärnbach 1 : 3 Gleisdorf
Das Team von Gleisdorf startete im Finale gegen die starke Mannschaft von Bärnbach fulminant. Bereits nach kurzer Spieldauer war durch eindrucksvolle Siege von Thomas Wanderer und Kapitän Fred Wegerer eine 2 : 0 Führung erspielt. Durch zwei Remisen von Vater und Sohn (Erich und Ronald) Frosch wurde der Steirische Cupsieg gesichert!

So sehen Sieger aus (von links nach rechts): Wegerer Fred, Frosch Ronald, Wanderer Thomas, Frosch Daniel, Frosch Erich

Bauerntheater St. Radegund spielte Arnfelser Jedermann

Insgesamt sechsmal spielte das Bauerntheater St. Radegund bei Graz heuer von 29. Juni bis 15. Juli den Arnfelser Jedermann von Berta Liebmann aus dem Jahre 1980 am Fuße des Kalvarienberges vor der Heiligen Stiege. Die Bühne war vor der Kalvarienbergkirche aufgebaut, die bei Schlechtwetter als Ausweichquartier dienen sollte.

Der Arnfelser Jedermann wurde als Beitrag des Bauerntheaters zu einer Reihe von Veranstaltungen anlässlich des heurigen 250jährigen Bestehens des St. Radegunders Kalvarienberges als Benefizaufführung gespielt, deren Reinerlös der Erhaltung des Kalvarienberges zugute kommt, der mit 21 gemauerten Kapellen mit rund 30 Nischen für Szenen und Figuren sowie mit Kalvarienbergkirche, Kreuzgruppe und Heiliger Stiege als reichhaltigster Kalvarienberg im gesamten alpenländischen Raum gilt.

Rudi Eckart, der heuer eine sehr stimmungsvolle, ausgewogene Inszenierung präsentierte, die trotz des ernsten Themas beste Unterhaltung und einen flotten Handlungsfortgang ohne Längen bot, hat den Arnfelser Jedermann 1988, also vor 30 Jahren, bereits einmal für die Katholische Jugend St. Radegund inszeniert. Die Autorin Berta Liebmann besuchte damals persönlich eine der Vorstellungen und zeigte sich von den Leistungen der engagierten jungen Theatergruppe, der übrigens etliche der heurigen Darsteller bereits angehörten, sehr beeindruckt. Nun, sie wäre auch heuer wieder begeistert gewesen von ihrem Jedermann in der Radegunder Aufführung, leider ist sie 2005 im 92. Lebensjahr in Graz verstorben. So darf diese dem Erhalt des Kalvarienberges dienende

Inszenierung gleichzeitig auch ihrem Andenken gewidmet sein. Die Darsteller überzeugten mit würdevollem und natürlichem Spiel, das auch den doch stark allegorisch gestalteten Figuren glaubwürdiges, realistisches Leben verlieh und echte Menschen – durchaus von heute – in das jahrhundertealte Mysterienspiel stellte. Auch der Tod oder die Stimme des Herrn verliehen ihren Rollen den geforderten jenseitigen Nimbus ohne sich in übertriebenem Pathos zu verlieren. Überzeugend auch der Wandel der Figuren, etwa des Jedermanns zum Büßer oder wenn die Werke plötzlich Stärke gewinnen...; einen mutig schrillen Kontrapunkt zur bodenständigen Inszenierung setzte Rudi Eckart gelungen mit einem virtuos interpretierten weiblichen Teufel!

Schade nur, dass bei der Premiere trotz deutlich geringerer Anzahl der Bestuhlung als bei den Volksstücken am Hof der Familie Kogler viele Plätze leer blieben, hätte sich diese Inszenierung des Arnfelser Jedermanns doch deutlich mehr Beachtung und vor allem Anerkennung verdient! *Mag. Herbert Kampl*

Alle Bilder © Kampl

Weizer Almenland Radtour am 7. Juli eröffnet

Auf Initiative des Tourismusverbandes Almenland und des Tourismusverbandes Weiz wurde nun die „Weizer Almenland Radtour“ offiziell eröffnet. Die Tour führt vom Schwimmbad Weiz mit zwei Alternativen (entweder über Sturmberg und Kalkleiten, über den Weizberg und Landscha) in Weiz beginnend bis ins Almenland. Wer den Rückweg auf einer alternativen Gesamtroute beradeln möchte, findet eine weitere Option für eine Runde über Arzberg. Karl Eder, Obmann des Tourismusverbandes St. Kathrein am Offenegg, erzählte anlässlich der Eröffnung über die Beweggründe für die Radtour: „Neben vielen begeisterten Wanderern merken wir, dass immer mehr Radfahrer die Verbindung von Weiz ins Almenland suchen. Daher war es uns wichtig, eine gut ausgeschilderte Route zu entwickeln, die auch mit den Grundbesitzern abgestimmt ist.“ Für den Obmann des Tourismusverbandes Weiz, Heinz Schwindhackl, ist die Eröffnung der Tour „eine wertvolle Bereicherung vieler erfolgreicher Kooperationen, die zwischen dem Almenland und Weiz bereits sehr gut funktionieren”. Das Team des Tourismusverbandes Weiz hat in Abstimmung mit der Regionalentwicklung Oststeiermark auch die Organisation der Beschilderung übernommen. „Es war uns wichtig, die oststeiermarkweit koordinierte gemeinsam geplante Radstrategie in unser Projekt zu integrieren“, erklärten Tourismusverband Weiz-Geschäftsführer Axel Dobrowolny und Projekt-Begleiterin Nina Darnhofer. Zur feierlichen Eröffnung kamen auch die Rad- bzw. Triathlon-Spezialisten Veronika Windisch und Christoph Schlagbauer.

© Kampl

Positive Bilanz der neuen Schau- und Erlebniskäserei

KK

Ende Juni fand die diesjährige Generalversammlung der Weizer Schafbauern in Greith statt. Viele Schafbauern und –bäuerinnen folgten der Einladung.
Oberrevisor Johann Hansbauer legte eine positive Bilanz 2017 vor und wünschte den Weizer Schafbauern alles Gute und viel Erfolg für die Zukunft.
Geschäftsführer Josef Fuchs erläuterte die positive Entwicklung der Genossenschaft im letzten Jahr näher und unterstrich den großartigen Fortschritt am neuen Standort. Obfrau Karina Neuhold schilderte das geschichtsträchtige Jahr 2017. Wurde doch in nur 10 Monaten die neue Schau- und Erlebniskäserei errichtet. Der Umzug ins neue Heim und der gelungener Start mit der schönen Eröffnung fanden im September statt.
Seitdem wurden schon über 7.000 Besucher in der neuen Molkerei mit Erlebnistouren geführt.

BMW Golf Cup International in Freiberg

KK

v.l.n.r.: Robert Ronijak-BMW Unger, Ernst Diesel, Rosmarie Kober, Werner Mitteregger und Gerald Unger-BMW Unger

Am 9. Juni fand das vom Autohaus BMW Unger aus St. Ruprecht / Raab ausgerichtete Turnier im Rahmen des BMW Golf Cup International 2018 statt.
Das Team von BMW Unger wählte als Austragungsort des jährlichen BMW Golfturniers den Golfclub Gut Freiberg, der mit seinen anspruchsvollen Bahnen eine Herausforderung für die zahlreichen Teilnehmer ist. Angenehmes Golfwetter begleitete die Spielerinnen und Spieler den ganzen Tag. Die beiden eingerichteten Labe-Stationen sowie die mobilen BMW Unger Verpflegungsteams hatten den ganzen Tag Hochbetrieb.
Bei der Abendveranstaltung wurden die GewinnerInnen der einzelnen Klassen gebührend geehrt und über „Freude am Fahren“ wurde bis in die Morgenstunden philosophiert.
Für das Landesfinale in Stegersbach / Burgenland im September 2018 qualifizierten sich Ernst Diesel, Rosmarie Kober und Werner Mitteregger.

Genusskrone für Turopolje

KK

... und auch zum 80jährigen Gründungsjubiläum lässt die Qualitätsfleischerei Feiertag in Weiz mit Neuigkeiten aufhorchen. Für die Nominierung zur österreichweiten Spezialitätenprämierung wurde dem Weizer Traditionsbetrieb kürzlich die Genusskrone und zwar ganz speziell die Speckkrone für den Turopolje Schinkenspeck verliehen, den also nicht nur das steirische Genusspublikum sondern auch die österreichische Fachjury als einzigartig und außergewöhnlich köstlich erachtet.
Seit geraumer Zeit gibt es auch beim Kauf marinierten Fleisches 10 % mit der Feiertags-Bonuskarte und im Herbst des Jubiläumsjahres sind noch etliche Aktivitäten geplant. So fiebert man bereits der Steiermark-Entscheidung der aktuellen Spezialitätenprämierung Mitte September entgegen, konzentriert sich derweil allerdings auf die Produktion des nächsten Jubiläums-Firmenvideos, das für den Kinoeinsatz bestimmt ist, während das aktuelle Kraftweizer-Wrestling-Video „Stark seit 80 Jahren“ vorwiegend auf der Feiertag-Homepage und auf den Monitoren in den Filialen zu sehen ist – Schauen Sie sich das an!

Mag. Herbert Kampl

Tolle Saison für ESV Kathrein

KK

Ausgezeichnete Leistungen erbrachten die Eisschützen des ESV Sparkasse St.Kathrein/ Off. mit den Spielern Hatzl Gerhard, Stadlhofer Manfred und Daniel, Macher Willi, Hebenstreit Heinz und Schinnerl Manfred in der Steirischen Landesliga.
In der Vorrunde gegen Autal, Aschbach und Wollsdorf wurde nur ein Spiel verloren, somit ging man als Gruppensieger ins Viertelfinale gegen Massing/ Krieglach, das in den 2 Spielen ganz knapp um 4 Stockpunkte gewonnen wurde.
Beim „Final Four“ in Seiersberg wurde das Semifinale gegen Wenigzell knapp verloren. Im Spiel um Platz 3 gegen Wölzertal war das Glück auch nicht auf der Seite der Kathreiner, so ging auch dieses Spiel verloren und der Aufstieg in die Bundesliga II musste somit verschoben werden. Dennoch eine tolle Saison für die Kathreiner Eisschützen, die sich auch beim ESV Union Passail bedanken, da die Vorrundenspiele in der Stockhalle Passail ausgetragen wurden. Weiters danken Sie ihren Sponsoren Sparkasse, Hexenstub´n und Grillwirt in Passail, Eishallenbuffet Strobl Weiz und dem Uniqa Team Lackner in St.Kathrein/O.

Fräulein Augustine ging viel Begräbnis – ein Lachschlager

Einen würdevollen Saisonabschluss fand das Mittwochtheater im Keller des ****Naturparkhotels Bauernhofer auf der Brandlucken mit dem Gastspiel von „Fräulein Augustine – in echt!“ „Samma wieder Begräbnis gangen, die Oma und i“, lautet der Schlüsselsatz des von Anita Egger personalisierten Fräuleins Augustine, wenn es von den verflossenen Herzbuben seines abwechslungsreichen Lebens erzählt. Voller Verwunderung, wie die alle so plötzlich verschwunden sind? – „und dann samma wieder...“ Selbst der Friedhofsgärtner, der ihr seit ihrem ersten Begräbnis zu Kindergartenzeiten jedesmal eine Blume aus dem Kranz des Verblichenen schenkt, plumpst, als er sich Augustines Freund nennt und während sie kurz abgelenkt ist, in die noch offene Grube des unmittelbar Vorverblichenen – Augustine, die glaubt, der alte Mann habe sich aus Erschöpfung kurz zurückgezogen, schaufelt das Grab kurzerhand zu, um ihn zu entlasten „... und dann håb i mit der Schaufel no ålles schen festklopft, wie ma des so mächt...“, den Friedhofsgärtner hat sie nie wieder gesehen – so wie halt alle ihre Freund‘ – „der wird si an anderen Friedhof g‘sucht håbn!“

© Kampl

Mit der Einladung dieses Lachschlagers zum Mittwochtheater-Saisonabschluss am 4. Juli hat das Brandluckner Huabn-Theater ein topaktuelles Erfolgsstück ins Almenland gebracht. Vor zwei Jahren hat die Schauspielerin und Regisseurin der „Hinterbrühler Theaterspieler“ Anita Egger, die hauptberuflich an der BHAK/BHAS Wiener Neustadt Mathematik/Physik (!) unterrichtet, an der Geschichte und der Figur des Fräulein Augustine zu arbeiten begonnen. Bemerkenswert, dass das schrullig biedere Fräulein, wie wir es aus der Filmklamotte Mitte des 20. Jahrhunderts kennen, auch heute im aktuellen Kontext von Internet und Privat-TV mit Datingshow als komische (Bühnen-)Figur noch perfekt funktioniert. Wer hätte gedacht, dass 85 Sitzplätze so schallend lachen können! Tosender Applaus belohnte die einzigartige Performance und Barbara Lang bedankte sich im Namen des Brandluckner Huabn-Theaters mit einem Blumenarrangement bei der virtuosen Gastdarstellerin im Mittwochtheater!

Mag. Herbert Kampl

Das Brandluckner Huabn-Theater geht ins Theater!

Alle Bilder © Kampl

Auch die Darsteller und Helfer des Brandluckner Huabn-Theaters sind selbst begeisterte Theatergeher und besuchen befreundete Gruppen nicht nur in der unmittelbaren Region sondern teils auch sogar außerhalb der Steiermark.

Nachdem eine kleine Abordnung im Juni das Schremser Bauerntheater bei Frohnleiten besucht hatte (Bericht in unserer Juli-Ausgabe) ging es dann in den vergangenen Wochen so richtig los mit den Theaterausflügen:

Am 28. Juni stand „Jägerstätter“ von Felix Mitterer im Theater Oberzeiring (www.theo.at) auf dem Programm, ein kleines aber feines Profi-Ensemble, das das ganze Jahr über mehrere Produktion abwechselnd spielt. Ein beklemmendes Stück Zeitgeschichte, das in einer düsteren, in der Aussage umso klareren Inszenierung virtuos dargeboten wurde.

Am 5. Juni besuchte eine starke Huabn-Abordnung mit Obmann Fritz Bauernhofer die Premiere von „Hurra, ein Junge“ in Frohnleiten, die ja von Reinfried Schieszler, dem Nachfolger von Sigmut Wratschgo im Huabn-Freilufttheater inszeniert worden ist. Regenbedingt um gut eine halbe Stunde verzögert genossen die Brandluckner eine mutig gestraffte, temporeiche Inszenierung des altbekannten Boulevardklassikers.

Ebenfalls einen neuen Huabn-Regisseur besuchte das Ensemble am 17. Juli in Stift Eberndorf in Kärnten. Mittwochtheater-Regisseur Patrick Steinwidder hat dort eine virtuose, topaktuelle und doch werktreue Inszenierung von Shakespeares (Mitt-)Sommernachtstraum mit 25 Darstellern aus 7 Nationen, darunter afghanischen und syrischen Flüchtlingen, die der Geisterwelt das authentisch orientalische Ambiente verleihen, auf die Bühne gezaubert. Den Puck musste er dreimal besetzen, weil die Festung EUsterreich ihm zwei Darsteller ausgewiesen hat und der von Shakespeare 1595 als Textbeitrag für „Sir Thomas More“ verfasste Monolog der Amazonenkönigin Hippolyta – übrigens das einzige von Shakespeare erhaltene handschriftliche Manuskript – hätte nicht aktueller, treffender – und menschlicher – zur europaweiten bzw. globalen Flüchtlingsproblematik Stellung beziehen können, wäre er jetzt geschrieben worden!

Am 26. Juli schließlich erfreute man sich an zwei selten gespielten Altwiener Einaktern in der wahrlich außergewöhnlichen Spielstätte Sensenwerk Deutschfeistritz. Das bewährte Ensemble begeisterte sein Publikum ganz in Wiener Vorstadttheater-Tradition mit zwei Einaktern. Vor der Pause gab es den praktisch unbekannten Nestroy „Hinüber-Herüber“ und nach der Pause eine einaktige Bearbeitung von „Othello, der Mohr von Wien“ von Carl Meisl, einem der bekanntesten Zeitgenossen Johann Nestroys.

Am 28. Juli sahen sich die Brandluckner dann Ludwig Anzengrubers „ledigen Hof“ in der Inszenierung der Theatergruppe Pack mit Maximilian Schells Tochter Nastassja mit großem Interesse an, haben sie doch selbst mit Anzengruber bereits zwei tolle Erfolge auf der Huabn gefeiert, 2007 mit dem „G‘wissenswurm“ und 2015 mit den „Kreuzelschreibern“.

Auch im August sind noch weitere gemeinsame Thaterbesuche geplant, so etwa „Pension Schöller“ in Fladnitz (Premierenbericht Seite 18), „Jakob, der letzte“ von Felix Mitterer nach Peter Rosegger in Krieglach, „Opa ist die beste Oma in Rettenegg (Premierenbericht Seite 19) und Erzherzogs Johann „Hochzeit“ von Paula Grogger in Öblarn.

Mag. Herbert Kampl

2. Halbzeit für Nestroys „Zerrissenen“ auf der Brandluckner Huabn

10 x 2 Karten zu gewinnen!

Bis 24. August gibt es auf der Brandluckner Huabn noch Gelegenheit, den „Zerrissenen“, eines der bekanntesten und beliebtesten Stücke Johann Nepomuk Nestroys, in der mit viel Lokalkolorit bereicherten, jedoch im Ganzen sehr Nestroy-authentischen Inszenierung des neuen Huabn-Regisseurs Reinfried Schieszler zusehen!

Bereits zur restlos ausverkauften Premiere am 11. Juli durfte Huabn-Theater-Obmann Fritz Bauernhofer zahlreiche prominente Ehrengäste aus Politik, Wirtschaft, Kultur und Religion begrüßen, allen voran LH Hermann Schützenhöfer mit Gattin, aber auch viele regionale Bürgermeister und Gemeinderäte. In ihren Grußworten hatten alle Redner, insbesondere LH Hermann Schützenhöfer und der Angerer Bgm. Hubert Höfler, ehren- und liebevolle Worte für das langjährige Schaffen Sigmut Wratschgos, die das Huabn-Theater unbestritten dorthin gebracht hat, wo es heute steht, nämlich qualitativ an der Spitze des steirischen Laientheaters! Durch ihre Arbeit haben die Darsteller das nötige Rüstzeug erfahren, um die schlüssigen und gelungenen Inszenierungen ihrer aktuellen Regisseure erfolgreich umzusetzen.

Leider hatte der Regen die Premiere im Griff, die überdachte Tribüne bewährte sich einmal mehr, die Zuschauer saßen im Trockenen, die Schauspieler wurden zur Premiere in doppelter Hinsicht „ins kalte Wasser“ geworfen, machten das beste daraus und ernteten mit geradezu akrobatischen Schlitter-Einlagen über die nassen Bretter, die mehr Rutschbahn als Welt bedeuteten, viele zusätzliche kontextspezifische Lacher... — die traditionelle Premierenfeier musste ins ****Naturparkhotel Bauernhofer verlegt werden.

„Meiner Seel, ’s is a fürchterlich’s G’fühl, wenn man selber nicht weiß, was man will.“ „DER ZERISSENE“ ist eine Posse über den „armen“ reichen Herrn von Lips, der trotz seines vielen Geldes nichts Rechtes mit seinem Leben anzufangen weiß. Als er jedoch im Zuge der entstehenden Verwicklungen unter Mordverdacht stehend fliehen muss und gezwungen ist, als mittelloser Hilfsarbeiter bei einem seiner Pächter seinen Unterhalt zu verdienen, nehmen die Dinge ihren unaufhaltsamen, unterhaltsamen Lauf, bis er als verliebter verlebter Verlobter endet!

Einer, der sehr wohl weiß, was er will, ist Reinfried Schieszler, der mit dem Zerrissenen sein Regiedebüt im Brandluckner Huabn-Theater abgeliefert hat.

Seine Brandlucken-adäquate Adaption hat seit der Erstpräsentation noch manche Änderung erfahren, von seiner Idee, die Namen zu modernisieren, ist er wieder abgegangen, das Publikum darf Nestroys altvertraute Sprache hören, ein kleines Glossar im Programmheft unterstützt das Verständnis der Nestroy-Neulinge – Schieszler vertraut dem Ensemble, Schieszler vertraut dem Publikum, was in beiden Fällen auf Gegenseitigkeit beruht. Das Ensemble berichtet von harmonischen Proben, von einem Gleichklang der Seelen bei der Erarbeitung der Inszenierung. Schieszlers Markenzeichen ist das Tempo seiner Inszenierungen, das radikale Kürzen und Straffen eine Leidenschaft, die er mit seinem Schwiegervater

Peter Lotschak teilt. Den „Zerrissenen“, eine der durchaus komplex zu nennenden Possen Nestroys, nahe dem Volksstück angesiedelt, handelt er flüssig und schlüssig in kaum mehr als zwei Stunden ab, inklusive Pause! Auf die Couplets verzichtet er vollständig, Lips‘ Auftrittslied wird zum Rezitativgesang, dem Textkenner gehen so manche vertraute Nestroy-Pointen ab. „Nestroy war auch in drei Stunden nie langatmig“, möchte der Traditionalist rufen, doch dem Publikum gefällt’s und es belohnt den Mut zur Kürze mit Würze mit begeistertem Applaus und vollen Tribünen während der gesamten bisherigen Spielzeit! Und gerade Nestroy war der erste, der sagte, „der Erfolg wird an der Kasse gemessen!“ Authentischer – nämlich authentischer als erfolgreich – kann man Nestroy also kaum inszenieren, der Modernisierung und lokaler Adaption zum Trotz absolut zeitgenössisch und gleichzeitig zeitgemäß — der Erfolg gibt Schieszlers Konzept recht!

Einfallsreiche bühnentechnische Lösungen auf das Nötige beschränkt – Kulisse bleibt die Huabn – sorgen für tolle Effekte, und auch die Huabn darf jetzt aktiv mitspielen und – LED-Anlage sei Dank – in wechselnden Kostümen für stimmungsadäquate Atmosphäre sorgen! Eine runde, gelungene Inszenierung, die vom Ensemble mit Freude und Überzeugung gespielt und vom Publikum begeistert aufgenommen wird. Und ganz wichtig: die durchaus erkennbare neue Handschrift bildet keine Bruchlinie zu dem von Sigmut Wratschgo über Jahre geprägten Stil, der die Identität des Brandluckner Huabn-Theaters ausmacht, sondern erweist sich als harmonische Weiterentwicklung!

Eintrittspreise:
Erwachsene: EUR 16.- (Premiere 11.7., inkl. anschließendem Premierenbuffet EUR 19.-)
Kinder 6-15 Jahre:EUR 7.-
Infos, **Termine** *und Kartenreservierung:*
www.huabn-theater.at
oder Tel. 0664 5241616 sowie unten rechts!

Karten können ab sofort im Naturparkhotel Bauernhofer an der Rezeption gekauft werden! Oder bei uns gewinnen:

Die ersten 10 SMS mit dem KW „Huabn-Theater“ (Name und Telefonnummer nicht vergessen!!!), die am Freitag, den 10.8. zwischen 15.00 und 15.15 Uhr unter 0664/ 1805833 eintreffen, gewinnen je zwei Karten. Die Gewinner werden per SMS verständigt, die Karten sind zur Abholung auf die Namen der Gewinner an der Kasse hinterlegt und gelten für eine Vorstellung freier Wahl gegen telefonische Anmeldung.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Mag. Herbert Kampl

Alle Bilder © Kampl

Große Vielfalt beim Oldtimertreffen in Schloss Stadl

*Auch heuer wieder war das Oldtimertreffen der Göpel Hittn am 29. Juli auf Schloss Stadl in Mitterdorf/R. ein Riesenerfolg. Obwohl erst am Vortag das Oldtimertreffen auf der Fritz-Wiese in Gleisdorf im Rahmen des TIP-Kirta stattgefunden hatte, kamen viele Old- und Youngtimer-Besitzer mit ihren Fahrzeugen und viele Besucher, um diese Fahrzeuge zu bewundern. Die Bandbreite war wieder enorm: Von Traktoren und Landmaschinen über Autos aller Epochen bis hin zu Motorrädern war alles vertreten. Youngtimer der 80er standen neben wunderschönen Modellen aus den 50ern oder auch „echten" Veteranen aus den 30ern und davor. Mit Puchschamerl und Haflinger war auch Österreichs jüngste Automobilvergangenheit artenreich vertreten! Neben amerikanischen Straßenkreuzern versteckte sich ein kleinwüchsiger BMW Dixie – ja, BMW baute auch mal kleine Autos – und auch Käfer und Ente reihten sich neben Cabrios, Sportcoupes und Musclecars ein! Und auch Erwin Piber präsentierte sein historisches Feuerwehrfahrzeug, originalgetreu mit funktionierendem Blaulicht und Sirene, zur historischen Dokumentation sogar amtlich genehmigt! Andreas Kinsky stellte die ausgedehnten Flächen dem Oldtimerclub Göpel Hittn natürlich wieder kostenlos zur Verfügung und hatte auch für ausreichend Parkflächen für die Besucher gesorgt. Völlig unverständlich, dass so viele Besucher die Bundesstraße vor dem Schloss verparken, wenn auf dem Ausstellungsgelände genug Parkplatz zur Verfügung steht. Leute, das ist nicht nur verboten (Freilandstraße) sondern auch gefährlich…, bitte für nächstes Jahr vormerken, die Verkehrssicherheit dankt!**

Mag. Herbert Kampl

Alle Bilder © Kampl

St. Margarethner Pferdefest

Am Samstag, den 1. September ab 10:00 Uhr lädt der RFV St. Margarethen a. d. Raab zum 4. Mal zum pferdigen Landfest auf die Reitanlage Lukashof und bietet einen bunten Mix für Kinder, Familien, Pferdeliebhaber und jene, die es gerne werden wollen. Hautnah kann man während des großen Showprogrammes eindrucksvolle Darbietungen von edlen Pferden aus dem Dressur-, Spring-, Western- und Fahrsport erleben. Für die kleinen Gäste gibt es Kinderschminken, einen Streichelzoo und beim Ponyreiten dürfen Kinder nach Vorbild der „Großen" ihr reiterliches Talent ausprobieren.

Michaela Dobrowolny

KK

Spannendes Wirtschafts-Frühstück

Zu einem interessanten Wirtschaftsfrühstück lud der Wirtschaftsbund Weiz unter der Führung von Stefan Engelhart kürzlich in den GH Allmer. Gemeinsam mit Obmann Vinzenz Harrer und Organisations-Referent Andreas Schlemmer konnte er Bgm. Erwin Eggenreich begrüßen, der über die aktuellen Entwicklungen zum Handels-Standort Weiz und die Ansiedlung des größten oststeirischen H & M berichtete.

Michaela Dobrowolny

Informationen oder Einladungen zu Ihrem gesellschaftlichen Event senden Sie bitte an office@dobcom.at

Clima Fix feiert Jubiläum

Das 30igste Firmenjubiläum beging Andreas Zisler mit seiner Familie und dem gesamten Clima Fix Team kürzlich am Firmensitz in Schmied in der Weiz. Von den Wurzeln in St. Kathrein/Offenegg bis zum attraktiven aktuellen Schauraum in Schmied in der Weiz erstreckt sich die erfolgreiche Firmengeschichte, in welcher es Clima

Fix gelang, KundInnen in ganz Ost-Österreich zu begeistern. Zum Jubiläum gab es nicht nur die aktuelle Kollektion rund um „Wohlfühloasen", Markisen und anderen einzigartigen Produkten zu bewundern, sondern auch ein abwechslungsreiches Musikprogramm, das von Erich Fuchs moderiert wurde und wo auch der Firmengründer selbst zur Harmonika griff.

Michaela Dobrowolny

20 Jahre Predinger Hof

Ein abwechslungsreiches Programm gestalteten die Gastgeber des Predingerhofs anlässlich des 20-Jahr-Jubiläums des beliebten Weizer Lokals. Gabi und Franz Fladl luden gemeinsam mit Familie und Team als Auftakt dabei zu einem außergewöhnlichen Gala-Menü mit Live-Musik und weiteren künstlerischen Einlagen. Eine Antenne-Disco stand tags darauf für die jugend-

lichen Gäste am Programm. Feierlich abgerundet wurde das Jubiläums-Wochenende mit einem zünftigen Frühschoppen, den die Kameradschaftskapelle eröffnete, die zwischendurch sogar Unterstützung von Gabi Fladl als Dirigent erhielt, bevor dann das Passailer Top Duo durch einen kulinarisch erlebenswerten und gemütlichen Sonntag begleitete.

Michaela Dobrowolny

Tolle Weizer Sommer-Events

Weiz bietet gerade im Sommer ein wahres Feuerwerk an Event-Highlights. Zum Auftakt zog das heurige Weizer Altstadtfest mit sechs Open-Air-Bühnen und ansprechenden Musik-Formationen unterschiedlicher Stilrichtungen samt begleitender Kulinarik und erfrischender Getränke bei den Bars der Weizer Lokale wieder weit über 10.000 Besucher in seinen Bann. Erstmals gab es auch eine Schlagerbühne, die mit Live-Auftritten von Oliver Haidt und Jazz Gitti sowie der Schlagerparty mit Erich Fuchs eine ganz besondere Attraktion für die Besucher war. Die Weiz Rallye begeisterte mit einer „Warm up-Party" in der Europa Allee nur wenige Tage später unzählige Motorsport-Fans, die auch die Sonderprüfungen rund um Weiz mit Begeisterung verfolgten. Bei „Summer in the city" sorgten „Mr. Voice" und die „Joe Cocker Cover Band" für unvergesslichen Musik-Genuss am Weizer Hauptplatz und auch zu „La Strada" kamen an einem wunderbar lauen Sommerabend hunderte Gäste.

Großartige Stimmung herrschte beim Weizer Altstadtfest. Vor dem Auftritt gönnten sich Schlager-Star Oliver Haidt und Event-Organisator Axel Dobrowoly noch köstliche Apfeltrüffel.

Michaela Dobrowolny

Team für Stadtmarketing & Tourismus erweitert

Das Team des Service-Center für Stadtmarketing und Tourismus (v.l.n.r.): Nina Darnhofer, Helga Reithofer, GF Axel Dobrowolny, Nadja Ludersdorfer, Sonja Enthaler

Das Service-Center für Stadtmarketing und Tourismus am Weizer Hauptplatz freut sich über Zuwachs im Team. Seit Anfang August verstärkt Nadja Ludersdorfer das Team rund um Geschäftsführer Axel Dobrowolny. Sie wird in Zukunft die Betreuung der Weizer 8-Städte-Gutschein-Partner-Firmen übernehmen, wobei ihr die Erfahrung als langjährige Werbeberaterin sehr zugute kommt.

Michaela Dobrowolny

Alle nicht gekennzeichneten Bilder auf dieser Doppelseite © Michaela Dobrowolny

Junge ÖVP

© INBILD

Maximilian Schmierdorfer
Interimistischer Bezirksobmann
der JVP Weiz
maximilian.schmierdorfer@gmx.at
www.jvp-bezirkweiz.at

Im Kreislauf der Zeit

Das Digitale Zeitalter ist angebrochen, revolutioniert unsere Wirtschaft und beeinflusst unser Privatleben maßgebend. In immer kleiner werdenden Abständen, erwarten wir uns die Bewältigung vieler „kleiner“ und „großer“ Aufgaben. Beruflich und privat ist kaum noch auseinanderzuhalten, da meist das Private auf der Strecke bleibt. Denn das, was uns fehlt, ist Zeit. Aber was ist eigentlich Zeit?

Zeit ist das, was jeder von uns hat, aber keiner besitzt. Es ist unser wertvollstes Gut, kann aber nicht mit Geld aufgewogen werden. Es ist egal, woher du kommst, welcher Religion du angehörst oder welche Hautfarbe du hast. Zeit ist für jeden gleich. Genauer gesagt, ist Zeit das Leben.

Und Leben im wahrsten Sinne des Wortes, denn jeder Tag hat zwar gleich viele Stunden, doch ist dennoch kein Tag gleich. Das Leben ist kostbar und jede Sekunde davon sollte man in vollen Zügen genießen, denn niemand weiß, was danach kommt.

Deshalb nutzt die Zeit sinnvoll, um sie mit euren Freunden und eurer Familie zu teilen, denn schließlich weiß man nie, wieviel man davon hat. Außerdem macht es andere glücklich, wenn sie wissen, dass man ihnen Zeit schenkt. Also ich für meinen Teil werde demnächst mit meiner Familie ein ganzes Wochenende verbringen und freue mich schon sehr darauf.

Notariats-Journal

von Notar Dr. Alexander Starkel

Das Grundbuch

Das Grundbuch ist ein elektronisches Register, das bei den Bezirksgerichten geführt wird. In diesem Register ist der Eigentümer eines bestimmten Grundstückes, einer bestimmten Eigentumswohnung oder eines bestimmten Hauses eingetragen. Dies ist für den Kaufinteressenten einer Immobilie wichtig, da somit festgestellt werden kann, wer der Verkäufer ist.

Zusätzlich erleichtert das Grundbuch für den jeweiligen Eigentümer der Immobilie die Aufnahme eines Kredites. Durch die Eintragung des Kredites als Pfandrecht wird jene Sicherstellung gegeben, die erforderlich ist, damit eine Bank den Kredit auch tatsächlich gewährt.

Aber auch besondere Eigenschaften einer Immobilie sind im Grundbuch ersichtlich. So zum Beispiel ein Veräußerungsverbot, ob eine andere Person als der Eigentümer berechtigt ist, die Immobilie zu benutzen (Fruchtgenussrecht) oder das Bestehen von Dienstbarkeiten. Für den Fachmann sind die Informationen aus dem Grundbuch sehr aufschlussreich. Und besonders wichtig ist dabei, dass alle Eintragungen öffentlichen Glauben genießen, das bedeutet, dass sich jeder auf die Richtigkeit der Eintragungen im Grundbuch verlassen kann. Bei Fragen bzw. zur Erstellung eines Grundbuchsauszuges steht Ihnen Ihr Notar gerne zur Verfügung.

Die Erstberatung ist kostenlos.

Bei Fragen steht Ihr Notar gerne zur Verfügung!
Dr. Alexander Starkel
Bismarckgasse 1
8160 Weiz
Tel: 03172/5533
www.notariat-weiz.at

§-Journal

von Rechtsanwalt Mag. Leitner

FUSSGÄNGER und SCHUTZWEG

Grundsätzlich hat ein Autofahrer einem Fußgänger das ungehinderte und ungefährliche Überqueren der Straße auf dem Schutzweg zu ermöglichen. Dabei ist ein Fahrzeuglenker verpflichtet sich dem Schutzweg mit einer solchen Geschwindigkeit zu nähern, dass er rechtzeitig stehen bleiben kann. Aber auch den Fußgänger selbst treffen Pflichten. Insbesondere nämlich die Verpflichtung den Schutzweg nicht unmittelbar und überraschend für einen Fahrzeuglenker zu betreten. Abgesehen von einer Verwaltungsstrafe für ein derartiges Verhalten, kann dies nämlich auch dazu führen, dass im Falle eines Unfalles es zu einem Mitverschulden des Fußgängers kommt. So hat der OGH in einer Entscheidung ausgesprochen, dass vor allem bei widrigen Umständen wie z.B. Dunkelheit und Regen der Fußgänger nicht davon befreit ist, vor Überquerung des Schutzweges die Verkehrslage sorgfältig zu prüfen und im Zweifel eher ungünstig zu beurteilen. Er darf daher nicht gleichsam „blind“ den Schutzweg betreten. Rechtlich ist es daher nicht so, wie meistens angenommen, dass bei einem Unfall auf einem Schutzweg automatisch den Autofahrer das Alleinverschulden trifft. Vielmehr ist im Rahmen einer Verschuldensabwägung das Verhalten des Fußgängers dem Verhalten des Autofahrers gegenüber zu stellen. So hat der OGH z.B. einmal entschieden, dass einem Fußgänger, der bei besonders schlechten Sichtverhältnissen und mit dunkler Kleidung einen Schutzweg betritt, ein Mitverschulden von 1/4 zur Last gelegt werden kann.

PECHAR & LEITNER RECHTSANWÄLTE
Mag. Wolfgang Leitner
Schulgasse 1, 8160 Weiz
(Volksbankgebäude)
Tel: 03172/6280
www.pechar-leitner.at

Versicherungs-Journal

VERSICHERUNGSBÜRO
Franz Höher

Unabhängiger Versicherungsmakler
Birkfelderstraße 65 8160 Weiz
Tel. 03172/38 880 Fax-DW 4

Mündelsicher

Der Begriff „mündelsicher“ stammt aus der Vermögensverwaltung. Wenn Geld von unmündigen Personen, (Mündel) wie minderjährigen Kindern oder Personen unter Vormundschaft veranlagt wird, muss dies laut Gesetz mündelsicher erfolgen. Mündelsichere Veranlagung bedeutet ein höchstes Maß an möglicher Sicherheit. Das Kapital des Mündels darf keinerlei Risiken und Spekulationen ausgesetzt werden, sodass ein Verlust nach menschlichem Ermessen weitestgehend auszuschließen ist. Bei Veranlagung in klassischen Lebensversicherungen werden diese gesetzlichen Vorgaben erfüllt. Nach gängiger Gerichtspraxis ist dabei in den meisten Fällen von Mündelsicherheit auszugehen. Diese muss jedoch im Einzelfall individuell bestätigt werden.

Der Deckungsstock einer klassischen Lebensversicherung wird aus Kundengeldern gebildet. Aufgrund der strengen Anlageauflagen wird größtmögliche Sicherheit erreicht. Der Deckungsstock stellt für das Versicherungsunternehmen ein Sondervermögen dar. Sogar im Insolvenzfall des Unternehmens haben andere Gläubiger keinen Zugriff, da dieses Vermögen nicht in die Konkursmasse fällt, sondern ausschließlich zur Befriedung der Kundenansprüche dient. Die Verzinsung des Deckungsstockes setzt sich aus der Garantieverzinsung und der Gewinnbeteiligung zusammen. Mindestens 85% des erzielten Gewinnes werden in den Deckungsstock eingebracht.

Ihr
Franz Höher
Akad. Vkfm.

2 LEADER „Kunst.Hot.Spots“ in der Energieregion enthüllt

Am 27. Juli wurden die ersten beiden Hufeisenskulpturen des LEADER-Projekts „Kunst. Hot.Spots“ in den Gemeinden Naas und Thannhausen enthüllt. Immerhin 1.400 Hufeisen wurden hierfür bereits verarbeitet. Während dieses zweijährigen Projekts werden in enger Zusammenarbeit mit insgesamt 10 Gemeinden der Energieregion besondere Hufeisenskulpturen von Sascha Exenberger entworfen und angefertigt. Das Gesamtprojektvolumen beläuft sich auf Euro 85.500,00. Die Förderung durch LEADER-Mittel beträgt 60 %.

Obmann Christoph Stark sieht in dem Projekt eine tolle Möglichkeit, Tages- und Übernachtungsgästen weitere Sehenswürdigkeiten innerhalb der Region zu bieten. Gleichzeitig werden auch das Orts- und Landschaftsbild für die Bürgerinnen und Bürger positiv beeinflusst: „Die insgesamt zehn Kunstobjekte werden eine gute Strahlkraft besitzen, welche nachhaltig begeistern werden.“

Auch Obmann Stellvertreter Erwin Eggenreich meint: „Es war uns wichtig, dass die Kunstwerke die jeweilige Gemeinde bzw. ihre Charakteristika widerspiegeln. Das scheint mit den ersten beiden Figuren in unserer Region gelungen zu sein.“

Die Kunstwerke sollen dabei für jedermann greifbar sein. So freut sich Landtagsabgeordneter und Bgm. von Naas Bernhard Ederer, über den imposanten steirischen Panther, der seine schützende Hand über das Naaser Wappen hält: „Diese Skulptur bereichert unsere Gemeinde und ist wahrlich ein Blickfang“.

Alle Bilder © Kampl

Ebenso positiv gestimmt äußert sich Gottfried Heinz, Bgm. von Thannhausen, über die neue Skulptur innerhalb seiner Gemeinde: „Wir sind begeistert von unserer Hufeisenskulptur ‚Kuh mit Kalb‘ - sie unterstreicht den landwirtschaftlichen Charakter unserer Gemeinde.“

Sascha Exenberger aus St. Kathrein am Offenegg ist der Künstler, der die Figuren gemeinsam mit den Gemeinden umsetzt. Für ihn haben nicht nur die dargestellten Objekte selbst, sondern auch der Werkstoff, aus welchem diese gefertigt wurden, eine spezielle Bedeutung: „Hufeisen strahlen eine besondere Beständigkeit und Wertigkeit aus - Eigenschaften, die man auch den Gemeinden zuschreiben kann. Dass ich nun in der Energieregion gleich 10 umsetzen kann, ist eine besondere Ehre für mich.“

Die Kunst.Hot.Spots der Gemeinden Albersdorf-Prebuch und Puch bei Weiz werden gerade bearbeitet und im Herbst 2018 enthüllt. Eine dieser Figuren hat einen Durchmesser von 2,4 Metern und einer Höhe von 3 Metern und wird mit Sicherheit eine besondere Attraktion der Gemeinde werden. Man darf gespannt bleiben.

Präsidentenwechsel beim „Lions Club Weiz

KK

Wie in jedem Jahr, wechselte auch heuer Anfang Juli die Präsidentschaft im Lions-Club Weiz. Nach einem überaus erfolgreichen Clubjahr, in dem etwa EUR 35.000.- mit verschiedensten Aktivitäten (AIMS-Konzert, Glühweinstand, Benefizkonzerte, u.a.) zur Unterstützung bedürftiger Personen und Institutionen im Raum Weiz eingenommen werden konnten, übergab Dr. Paul Pavek sein Amt an DI Harald Enzensberger, der den Club ins Jahr 2019 führen wird. Seinen ersten öffentlichen Auftritt hatte der neue Präsident beim „AIMS-Konzert“ mit dem Titel „Festlicher Operetten- und Musicalabend“ am 3. August im Frank-Stronach-Saal.

Autohaus

OTSCHOFSKI

SERVICE - SPENGLEREI - LACKIERERREI
FÜR ALLE MARKEN | FREIE WERKSTATT
Grazer Straße 95, 8062 Kumberg
Tel. 03132/3134 | info@otschofski.at

Unsere Leistungen:

- Wir führen Service,-und Reparaturarbeiten für alle Marken aus.
- Im Zuge eines Service können wir eine europaweite Mobilitätsgarantie anbieten.
- Klimaservice
- §57-Überprüfungen für PKW, LLKW, Anhänger, Doppelachsanhänger, Motorräder und Mopeds
- Reifeneinlagerung
- Spengler,-und Lackierarbeiten werden im Haus ausgeführt
- Direktverrechnung von Karosserie,-Hagel,-und Verglasungsschäden mit sämtlichen Versicherungen
- Allianz - Partner
- HDI - Partner
- Repariert werden natürlich Schäden aller Versicherungen
- Ein Ersatzwagen kann auf Wunsch zur Verfügung gestellt werden

Besuchen Sie Pension Schöller, solange sie noch spielt

Noch dreimal gibt es im Pfarrsaal Fladnitz an der Teichalm Gelegenheit, die „Pension Schöller“ zu besuchen. Der legendäre Boulevardklassiker „Pension Schöller“ von Carl Laufs und Wilhelm Jacoby aus dem Jahre 1890 in der Bearbeitung von Hugo Wiener ist

in der dritten Fladnitzer Inszenierung (nach 1990 und 2000) unter der Regie von Franz Reisinger unterhaltsamer den je zuvor. Ein Theaterstück bester österreichischer Hausmannskost, das wie ein Gulasch mit jeder Inszenierung besser wird! „Herr Ober, helfen Sie den Damen in die Pakete!“ Herbert Herbst hat sich diese Inszenierung und die Rolle des Ladislaus Robitschek übrigens zum runden Geburtstag gewünscht Auch wenn Herbert Herbst den legendären Maxi Böhm, der diese Rolle wie kein anderer geprägt hat, niemals imitiert, höchstens stellenweise leise zitiert – der Ehrgeiz der Fladnitzer, Kammerspiel-Inszenierungen möglichst authentisch nachzuspielen, dürfte nicht ganz unbekannt sein, ein legitimer Zugang, bekennt man sich so offen dazu – schaut ihm bei so mancher Szene, bei gewissen Bewegungen, ansatzweise in bestimmten Aussagen, der unvergessene Maxi Böhm, sehr wohl über die Schulter.

Und Roland Edlinger, der in der Rolle des Kellners unvergleichlich brilliert, hat sich wiederum eine andere Rolle gewünscht. Aber wer kann den Kellner so spielen wie er? Eben keiner! Unvergleichlich! In Abwandlung eines seiner Sätze in dieser Rolle: „Ich wollt, wir hätten

zehn solche Darsteller, leider haben wir nur einen!“

Auch mag die dritte Inszenierung in Fladnitz nach Routine klingen, ist es aber keinesfalls, bedenkt man, dass Regisseur Franz Reisinger vier nicht unbedingt kleine und keinesfalls unwichtige Rollen mutig mit Debütanten und Eleven besetzte, die erstmals die Bretter, die die Welt bedeuten, betraten!

Robitscheks Neffe Alfred ist vielleicht nicht unbedingt eine große, aber gewiss keine unwichtige Rolle. Sein Verhalten ist durchaus bestimmend für das Verständnis der Handlung, ein wichtiger Katalysator der Figur Robitschek selbst für das Verständnis des Publikums. Ihn mit einem neuen Spieler zu besetzen, war ein Wagnis, für das Franz Reisinger von Philipp Harrer spielerisch großzügig belohnt wurde. Gleiches gilt für Schöllers Tochter Frieda, deren einziger Auftritt gleichermaßen ihre Figur eindrucksvoll charakterisieren wie im Zusammenspiel mit Alfred auch dessen Figur wesentlich mitdefinieren muss; für Korrekturen bleibt da kein Spielraum: Lisa Pirstinger hat diese Aufgabe virtuos gemeistert. Wesentlich umfangreicher hingegen ist die Rolle der Ida, einer der beiden Töchter von Robitscheks Schwester, die im ersten und

dritten Akt umfangreiche Dialoge hat. Debütantin Julia Kober begeisterte hier vor allem im harmonischen Zusammenspiel mit Bettina Elmer, einer langjährigen Stütze des Ensembles mit Erfahrung in unterschiedlichsten Rollen, der sie an Natürlichkeit und Überzeugungskraft nicht nachstand. Auch Peter Gaug, der vierte Newcomer im Ensemble agierte als Alfreds Freund Robert mit versierter Routine, als hätte er sein ganzes Leben auf der Bühne verbracht.

Lassen Sie sich dieses epochale Theaterereignis keinesfalls entgehen! Nicht nur die in Teplitz, vor allem Sie in Fladnitz werden lachen!

Mag. Herbert Kampl

weitere Termine 2018:
Montag, 6. August
Mittwoch 8. August
Freitag, 10. August
Beginn jeweils 20 Uhr,
Einlass ab 19 Uhr
Ort: Pfarrsaal Fladnitz an der Teichalm
Kartenvorverkauf läuft bereits!
Eintrittspreise: Erwachsene: EUR 10,- • Kinder: EUR 5,-
Um Platzreservierung wird gebeten, Tel. 0664/9478478

Vorverkaufskarten erhalten Sie in allen Bankstellen der Raiffeisen Bank Passail sowie bei allen Mitgliedern der Theatergruppe Fladnitz/T.

Alle Bilder © Kampl

Start up gründet Produktionsunternehmen mit Investor

Am 16. Oktober 2017 bezog der Gewinner des Formats „3 Minuten – 30 Tausend & 9 Monate“, die Facts & Change GmbH, ihr Büro für 9 Monate im Innovationszentrum W.E.I.Z. und die Kleine Zeitung stellte ein Werbeguthaben von 22.500 Euro für Marketingmaßnahmen zur dynamischen Entwicklung des Unternehmens zur Verfügung. Im März 2018 fand die Um- bzw. Neugründung zur LUMA Enlite GmbH als eigenständiges Unternehmen mit Investor Christian Knill statt. Jetzt im Juli 2018 wurde der Standortwechsel vom Weizer Innovationszentrum in die Eisengasse 25 vollzogen. Die Büroräumlichkeiten im W.E.I.Z. werden vom Weizer Stadtplaner Franz Rauer übernommen, der damit einen Standort in Weiz begründet.

Mag. Herbert Kampl

© Kampl

Neues von den „Weizer Katzenfreunden“

Ende 2000 hat Helmut Habe den Verein „Weizer Katzenfreunde“ gegründet und leitet ihn seit 18 Jahren als Obmann In dieser Zeit wurden rund 2000 Katzen in das Katzenhaus aufgenommen und auf gute Plätze weitervermittelt, weiters zahllose Katzen direkt ohne Umweg über das Katzenhaus. Über 3000 Katzen wurden kastriert.

Nunmehr verlässt Helmut Habe bei der nächsten Generalversammlung am 20. August 2018 den Verein. Er übergibt einen intakten Verein ohne Schulden und finanziell gut fundiert. Das wird dem neuen Vorstand den Start im neuen Containerdorf erleichtern.

HÖFLER'S GARTENTIPP

Roswitha

...um eine Blüte mehr
höfler

Erneuern Sie jetzt Ihr Erdbeerbeet!
Der August ist die beste Zeit frische Erdbeerpflanzen einzusetzen.
Wir haben kräftige Pflanzen der besten Sorten lagernd:
- Einmaltragende Pröbstlinge: Elsanta + Honeoye.
- Immertragende Sorten: Ostara
- Alte Sorten: Mieze Schindler (braucht eine immertragende Sorte als Befruchtungspartner)
- Hängeerdbeer: Elan für Hochbeete & Ampeln
- Kleinfruchtige Monatserdbeeren (Walderdbeeren): Alexandra

Tipp: Bei der Pflanzung ins Pflanzloch unter den Wurzelballen Schafwoll-pellets (bester biologischer Dünger) miteinarbeiten, da holt sich die Pflanze selbst die Nährstoffe zum richtigen Zeitpunkt! Mulchen mit Gartenfaser oder Stroh ist empfehlenswert!

Sommeröffnungszeiten:
Mo – Fr 8 – 12 & 13 – 18 Uhr, Sa 7.30 – 12 Uhr, Nachmittag geschlossen. Unser Schaugarten ist außerhalb der Geschäftszeiten zu besichtigen, kein Verkauf!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Noch bis 15.8.: „Opa ist die beste Oma“ heuer in Rettenegg

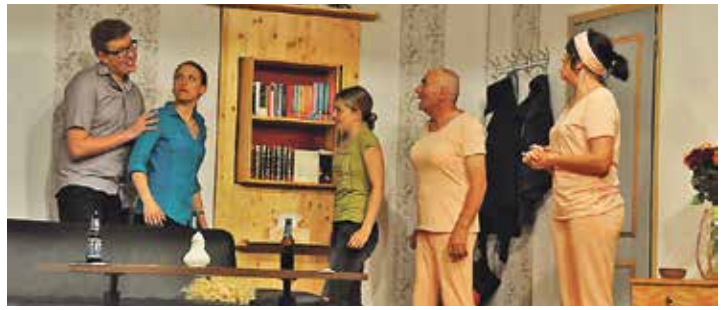
Noch fünfmal spielt die Theatergruppe Rettenegg heuer die Komödie „Opa ist die beste Oma“ von Lydia Fox:

Liz hat die Nase gestrichen voll. Nicht genug, dass ihr Mann sie wegen eines jungen Models verlassen hat und sie nun sehen kann, wie sie Karriere und Tochter Kathy allein unter einen Hut bringt. Nun will sich Oma auch noch im fernen Indien selbst finden, statt ihr wie versprochen unter die Arme zu greifen. Da hilft es auch nicht, dass Schwiegervater George aus dem fernen Indien herbeieilt. Denn von der Familie ihres Mannes will Liz nichts wissen und engagiert stattdessen ein Au Pair per Agentur. Aber Kathy will auf ihren frisch gefundenen Opa nicht verzichten, bestellt das Au Pair ab und verkleidet Opa George als Nanny Georgina.

Erleben Sie Max Gruber im 53. Spieljahr des Retteneger Ensembles in seiner 50. – und vielleicht verstricktesten – Bühnenrolle, in der er zwar die Sushi-Lieferantin und den Blumenboten gründlich verschreckt, sein Publikum aber mindestens ebenso gründlich zum Lachen bringt! Die Ideen seiner Enkelin bringen ihn ordentlich ins Schwitzen und ein australischer Verleger, der Liz Herz im Sturm erobert, sorgt für weitere Verwicklungen. Wie sich dessen Mutter als Lichtblick für Georgina und letztendlich auch für George entpuppt, schauen Sie sich bitte selbst an!

Zur praktisch ausverkauften Premiere durfte Max Gruber außerdem auch Schauspielkollegen von „Vorhang auf“ aus Markt Hartmannsdorf und von der Volksbühne Gleisdorf begrüßen, die sich bereits in der Pause von der präzisen Pointensetzung und dem hohen Maß an Textsicherheit begeistert zeigten. Beide lobten besonders das natürliche Spiel der erst 15jährigen Annika Lurger in der Rolle der Kathy, die auch im wirklichen Leben die Enkelin von Max „Opa George“ Gruber ist, und waren von der lebensecht überzeugenden, völlig natürlichen Darstellung der Mutter-Kind-Beziehung zwischen Annika Lurger und Johanna Ziegerhofer fasziniert.

Mag. Herbert Kampl



weitere Termine:
Donnerstag, 09. August, 20 Uhr
Freitag, 10. August, 20 Uhr
Samstag, 11. August, 20 Uhr
Dienstag, 14. August, 20 Uhr
Mittwoch, 15. August, 16 Uhr
Gespielt wird im Saal des Gasthofes Simml, dem Gasthof zur Post, in 8674 Rettenegg 8

Infos gibt es bei Max Gruber 0664/4955503 oder 03173/8260 & in der Gemeinde 8674 Rettenegg, Tel. 03173/8020, E-Mail: gde@rettenegg.steiermark.at
Kartenreservierung unter Tel. 0664/4614545

Alle Bilder © Kampl

Unser Gratis-Kleinanzeigen-Service

Private Kleinanzeigen: Text kostenlos! Gewerbliche Kleinanzeigen: EUR 1,- pro Wort, Mindestentgelt EUR 10.- alle Preise zzgl. 20 % Mwst. Senden Sie Ihren Text bitte schriftlich an das „Neue Weizer Bezirksjournal", Kernstockgasse 1, 8200 Gleisdorf. Telefonnummer nicht vergessen. Für den Abdruck eines Fotos werden EUR 10.-, für Fettdruck bzw. für Farbdruck des Textes jeweils EUR 5.- verrechnet. Mit der schriftlichen Übermittlung des Textes gilt der Auftrag als erteilt! Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 22.8.2018

e-mail: weizerbezirksjournal@a1.net • Fax 0316/424799

KFZ & ZUBEHÖR

Moped, 50ccm, Jump, schwarz, 2,4 lW, Bj. 2015, 2100 km, VP € 450,- Tel. 0650/4240117 (Weiz)

Kleintraktor Carraro Tigre RS, 27 PS, Heckhydraulik, Allrad BJ 1986, ca 3000 Betr.Std., inkl. Kippmulde, € 6.000,- Tel. 0664/4117449

LINDNER BF 450 N S, 48 PS Perkins 3 Zyl. mit 3400 Bstd Bj 1975 Zustand 1a mit Hydraulickanschluss f. Kippmulde u. Fahrerkabine Mauser sind vorhanden. Er ist Pickerlfrei u. kann als Wechselkennzeichen betrieben werden. Der Traktor ist in allerbesten Zustand. Unbedingt anschauen und Probefahren. Kein Allrad, Tel. 0664/9647582

BMW Motorrad zu verkaufen. Tel. 0664/4235188

Deutz Traktor D4506 Bj.12/72 33kw 45 PS ohne Allrad kein Pickerl notwendig, Tel. 0664/2521323

VW Passat kombi TDi , BJ 11. 2002 , 101 Ps , 245.000 km Schwarz met. Anhängerkupplung , neues Service, € 2.700,- Tel. 0664/6480568

BMW 316, Bj.93 , guter allgemeinzustand , vieles neu , 2 Besitz ,weiß, € 1400,- Tel. 0660/2082651

4 Stahlfelgen mit Zierkappen 6 J x 16, 5 Loch für Audi, VW, Seat € 100,- Tel. 0664/2183845

2 Stück Audifelgen, passend für Audi,VW und Seat 6 J 15, 5 Loch € 30,- Tel. 0664/2183845

Same Delfino, Erstbesitz, 2 Zylinder, luftgekühlt, mit Kipperanschluß, 35 PS ohne Allrad, Bj. 1981, 25 km/h, 3500 St.evt mit Sommerkabine Preis € 5.500,- Tel. 0664/2183845

Traktordach mit Frontscheibe, stabile Ausführung. € 300,- Tel. 0664/2183845

ZU VERKAUFEN

1 Drahtglas 70x90cm. € 30,- 2 Fensterbänke neu, Helopal grau. L.108cm. B.12cm. je € 25,- 2 Fensterbänke neu, Helopal grau. L.120cm. B.12cm. je € 25,- Tel. 0664/2183845

Brennholz weich,klein gespalten, auch für Küchenherd geeignet, ca. 1-1.40 m lang, 3 m³ Je m³ € 40,- Tel. 0664/2183845

Trachtenjacke für Dirndl, hellbeige, Größe 40, neuwertig. € 40,- Tel. 0676/6870336

Digitaler Satreceiver Marke Hirschmann mit ORF Karteneinschub € 65,- Tel. 0664/2183845

Sprossen-Seilzugleiter, zweiteilig, 2x17 Sprossen, € 190,- Tel. 0664/5460091

Terracotta Pflanzengefäß, Tel. 0664/5460091

Hocker, Eiche, 37x37x32,5 € 10,- Tel. 0664/5460091

Gardena Teleskop Heckenschere THS 500/48 Fabriksneu, Arbeitsweite bis 3,5m umständehalber abzugeben. statt € 159,99 € 120,- Tel. 0664/4117449

1 Stk. neue **Wirbelsäulenbandage** von Tigges für eine innovative Therapie,,Modulares Orthesensystem bei Wirbelsäulenorthese mit therapeutisch korrekter Abschulung, Größe 2-3 = 95 cm (90 bis 100 cm), Birkfeld, Infos und Bilder gern unter Tel. 0699/15080815

Samsung Galaxy mit La Fl€ Design in weiss inkl. Lade-und Datenkabel, Bedienungsanleitung und orig. Verpackung. Frei für alle Netz. Display ohne Kratzer und Gehäuse ist weder gebrochen noch eingerissen. Das Gerät ist ca 4 Jahre alt und bei Internetbetrieb ist Akku früher zu laden. Gebe es wegen Neuanschaffung günstig ab. Raum Birkfeld, Infos und Bilder unter Tel. 0664/2425919

Verschiedenes wie neue Motocross Ausrüstung(Helm, Brille, Stiefel), Harley Davidson Sammlerkarten, Motorrad- und Autoteile, BMW E36 Alufelgen, Bücher, alte USA Banknoten, neues schwarzes Minikleid, Stöckelschuhe, Ballerinas und neue Lederjacke von Mustang, Haushaltsartikel, LP`s, CDs, Haar-Glätteisen, verschied. Dekoartikel u. Sammelobjekte usw. Alles in neuwertigen bzw neuem Zustand zu verkaufen. Fotos, Infos oder Besichtigung sehr gern auf Anfrage möglich, Raum Birkfeld, Tel. 0699/15080815

NISTELBERGER
Schlüsseldienst-Sicherheitssysteme
Mobil: 0664/5013517
Telefon: 03172/42400
Wir führen: mechanische u. elektronische Schließsysteme, Türbeschläge, Tresore und Alarmanlagen
Wir bieten: Planung, Service und Montage
Wir fertigen: Schlüssel aller Art, auch nach Nummernangabe, Schilder und Stempel

Briefmarken alle Welt, 200 Stk., € 3,- Tel. 0664/5978749

Sonderbriefmarken, 200 Stk., € 6,- Tel. 0664/5978749

Div. Karten u. Briefumschläge ca. Jahrgang 1950 Tel. 0664/5978749

Lochblech Edelstahl, 1 Stk. 185 x 100 cm x 1 mm und 1 Stk. 170 x 100 cm x 1mm, Neupreis: € 800,-, zum halben Preis je € 200,- martin@artner.org, Tel. 0676/4327827

Weidetränker, 3 Stück, für selbständige Wasserentnahme durch Weidetiere aus einem Gewässer, je € 150,- Weiz, martin@artner.org, Tel. 0676/4327827

Pferdezucht: 2 Stall-Überwachungskameras zur Fohlen-Geburtenkontrolle, 2 Bildschirme, garantieren sichere Kontrolle bei Fohlengeburten und helfen Stress für die Stute zu vermeiden, je € 750,- martin@artner.org, Tel: 0676/4327827

Pferdekoppelzaun aus Gummibänder hilft Verletzungen zu vermeiden, auch für Zucht- und Aufzuchtbetriebe bzw. Fohlen bestens geeignet, € 2,-/m, martin@artner.org; Tel: 0676/4327827

5 mm Gitter verzinkt, 4 Stück 345 x 1400 mm, 3 Stück 700 x 1400 mm, 3 Stück 590 x 1210 mm, 1 Stück 375 x 1365 mm € 49,-/m², martin@artner.org, Tel. 0676/4327827

2 Stk. Heizkörper neuwertig, 180 * 60 * 6,5 cm, je € 150,-, Weiz, martin@artner.org, Tel. 0676/4327827

SIKKENS Holzschutzlasur Cetol HLS 009 plus, Eiche Dunkel 2 Kanister a 5 Liter , einzeln oder gesamt, Originalverschlossen , per Kanister € 70,- , Tel. 0664/5964141

SWATCH Uhr –Chrono Edition ATLANTA 1996 , 2Stück Originalverpackt an Sammler , Preis Pro Stück € 50,- Tel 0664/5964141

Brennholz weich, trocken, ofenfertig; Hagelnetzsäulen druckimprägniert 3,5 m u. 4,0 m; Schraubanker 25/145 cm u. 30/152 cm; Stahlaludraht in Rollen, 3 - 4 mm ; Baumbügel ; Drahtspanner groß; Schreibmaschine Olympia „Regina"; Vorlauf vom Obstbrand (Alkohol); günstig unter Tel. 0680/2017878.

Pferdeheurundballen zu verkaufen. Tel. 0664/4235188

Schöne Pferdekutsche günstig zu verkaufen. Tel. 0664/4235188

Elektrischer Shiatsu Massage-Sessel aus weißem Kunstleder, mit Armlehnen, Fußteil, Schaumstoff-Abdeckung und Fernbedienung. Gebrauchsanweisung vorhanden. Gebraucht, aber gut erhalten und voll funktionsfähig. Abholbar in Gleisdorf. Privatverkauf, daher keine Rücknahmen und keine Garantien möglich. Tel. 03112/2896

Suppen und Fleischteller, 25 cm. Durchm. Hutschenreuther Zwiebelmuster, je 6 Stk. günstig zu verkaufen. Weitere Teile auch vorhanden. Abholung in Weiz. 0664/5201908

Sechsteilige **TV- und Video-Dokumentation** des ORF "Österreich: unser Jahrhundert" Jede Folge widmet sich Themen über Politik, Kultur, Wissenschaft, Wirtschaft, dem Alltag bis zur Chronik den Sensationen, Skandale und Rekorde, Originalverpackt. Tel 0664/5201908

Farbenzauber ... aus Meisterhand
MEISTER BETRIEB
Christian Habe
Gartengasse 3
8160 Krottendorf
Malen
Tapezieren
Anstreichen
Fassadengestaltung
http://farbenzauber.com
E-Mail: habe@farbenzauber.com
0 31 72/ 41 370 0664/234 91 87 0 31 72/ 41 371

...um eine Blüte mehr
höfle
Baumschule + Gartengestaltung
8182 PUCH/WEIZ, TEL.03177/2252
Bauerhortensien der Sommerblüher
Neue Bauernhortensien in rosa,blau,purpur, weiss blühen am einjährigen Holz jedes Jahr verlässlich!

Saubere Kleidung mit...
DieTex ...Service mit Herz
TEXTILPFLEGE · PUTZEREI · WÄSCHEREI · MIET- & LEIHWÄSCHE
Dietex GmbH & Co KG
Textilreinigung
8233 Lafnitz 68
Tel.: 03338 / 3100
www.dietex.at

TON- & LICHTVERLEIH
PYROTECHNIK
event-pro.at
BARWAGEN VERLEIH
DJ
KARAOKE
Robert Bauernhofer - 0664/1047276

ZU VERSCHENKEN

Erdaushub sortenrein, 700 bis 1.000 m³ in Lieboch, martin@artner.org, Tel. 0676/4327827

ZU KAUFEN GESUCHT

Orden, Uniformen, Stahlhelme, Säbel, Goldschmuck, Blechspielzeug, Tel. 0664/1140865

Alte Helme, Gewehre, Säbel, Dolch, Orden, Böller, Amboss, Schmuck, Uhren, Nachlass, Ansichtskarten u.v.m., Tel. 0664/5761225

Jagdtrophäen, Goldzähne, Schmuck, alte Schlösser, Beschläge, Privatkauf, Tel. 0664/7987547

Suche **Fahr-Kreiselheuer** zwecks Ersatzteile bis € 100,- Tel. 0699/88449289

Brennholz geschnitten 30 -35 cm , und Meterscheiter , BUCHE oder Esche, mit Zustellung im Raum Sinabelkirchen. Tel 0664/5964141

SPORTBEDARF & ZUBEHÖR

Fahrrad, € 90,- Tel. 0664/5460091

E-Bike, fast neu, Marke Dinodi, € 400,- Tel. 0699/88449289

E-Bike Cityflitzer in grün und rot zu verkaufen. Motor: 250 Watt, Gewicht: 16 kg, Alter: 7 Jahre, NP: € 1.200,- VP: € 300,- Auch für größere Kinder gut geeignet, Tel. 0664 500 78 33

CRANE - **Crosstrainer Ergometer** Ellyptical X11 neuwertiger Crosstrainer umständehalber abzugeben. Statt € 290,- € 150,- Tel. 0664/4117449

Energetic Cross Trainer, Magnetic Brake System, mit Pulsmesser und digitaler Anzeige. Neuwertig. € 500,- Tel. 0664/2183845

VERSCHIEDENES

Eine besondere Geschenkidee, eine wertvolle, bleibende Erinnerung, eine beeindruckende Überraschung: **Portraitmalerei** nach Foto, nach Wunsch auf

Bestellung. Mag. Olivia Schatzmayr, Tel. 0664/8583724. Mail: olivia@schatzmayr.com, Virtuelle Galerie auf Homepage: www.olivia.schatzmayr.com

Selbsthilfegruppe für Angehörige von Magersüchtigen und BulimikerInnen. Alle Infos unter: www.magersucht.or.at und fb: Selbsthilfegruppe Magersucht für Angehörige

Kartenlegen, Karmalösen, Pendeln und Engelkarten. Tel. 0699/10224892

Erdstrahlen, Wasseradern usw. finden und Endstören. Tel. 0664/88767747

Neues Therapieangebot: Psychologische Praxis Mag. Christa Schöberl, Klinische- und Geusndheitspsychologin, Mühlgasse 3A, 8160 Weiz, Tel. 0677/62850341

Rund 40 gepflegte Gebrauchtwagen, bereits ab € 2000,-
MAUTHNER AUTO
Fünfing 10
A-8181 St.Ruprecht/R.
Mobil: 0664 8902482
www.auto-mauthner.at

Hospiz Steiermark Team Weiz
Wenn sich das Leben zu Ende neigt, ist es oft nicht einfach mit Emotionen, Gefühlen, Wünschen und Ansprüchen umzugehen. Der Hospizverein Weiz hat professionell geschulte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die sich mit vollem Herzen der Begleitung von Menschen und deren Angehörigen widmen. Die Betreuerteams arbeiten ehrenamtlich - und für jene, die Hilfe benötigen, entstehen keine Kosten.
Sie können sich vertraulich an die unten angeführte Telefonnummer wenden
Hospizteam Weiz:
Weizberg 17, 8160 Weiz
Tel: 0676 / 711 40 00
Teamleitung:
Frau Ingrid Kratzer-Toth
Tel: 0664 / 23 40 121
www.hospiz-stmk.at
laufend Hospiz-Ausbildungskurse
Info: 0664 / 23 40 121
langjährige Unterstützung durch Lions Club Weiz
Unterstützung durch die Stadtgemeinde Weiz
Freiwillige Spenden bitte an: Hospiz Weiz - Raiffeisenbank Weiz - BLZ: 38187, Kontonummer: 4001616

Unser individuelles Hochzeits-Arrangement für Ihren schönsten Tag im Leben!
- *Hochzeitstafel*
- *Hochzeitssuite*
- *Rolls-Royce-Hochzeitslimousine*

Wir kümmern uns um alles!

Almer ★★★★ HOTEL | GASTHOF
8160 Weiz, Wegscheide 7
Tel.: 03172 / 22 58
www.gasthof-allmer.at

...um eine Blüte mehr
höfle
Gräser - Feeling
Viele Sorten zur Auswahl
Elegant & pflegeleicht
Auch fürs Kiesbeet
& Troggestaltungen
Baumschule + Gartengestaltung
8182 PUCH/WEIZ, TEL.03177/2252

PARTNERSUCHE

„In 7 Minuten zum Liebesglück" ... **Speed-Dating** für alle Altersklassen am 7.9. im Gasthaus Dokl in Gleisdorf. Für Schnellentschlossene (Anmeldung 1 Monat vor dem Termin) kostet das Dating nur € 15,-, danach € 20,-. Die Gruppen werden dem Alter entsprechend zusammengestellt, die Beginnzeit erfahren die TeilnehmerInnen kurz vor dem Termin. Ein Glas Begrüßungssekt ist inkludiert! Infos und Anmeldung unter www.date4you.at oder 0664/2501917 (Helga Stössl)

STELLENANGEBOTE

Wir suchen zum sofortigen Eintritt für unseren Betrieb einen **KFZ-Techniker** mit abgeschlossener LAP, Berufserfahrung, abgeleisteter Präsenzdienst, Zuverlässigkeit und Führerschein. Entlohnung lt. KV € 2459,54 brutto/Monat, Lohngruppe LG2 und einen zuverlässigen Mitarbeiter **(Hilfskraft) für allfällige Arbeiten** Entlohnung lt. KV € 1822,55 brutto/Monat, Lohngruppe LG7 Bewerbungen an: Autohaus Wachtler GmbH, Weizer Straße 15, 8200 Gleisdorf office@autohaus-wachtler.at

Wirtshaus Feiertag Weiz **2 Köche/Köchinnen für Küche und Catering** Mo – Fr von 05:30-13:30 Uhr und Mo – Fr von 06:00-14:00 Uhr 40 Stunden/Woche, Brutto € 2032,80 mit Bereitschaft zur Überbezahlung, Tel. 0664/4567733

Suche Facharbeiter oder Hilfskraft in der Branche **Spengler/Dachdecker**. Bezahlung nach Vereinbarung. Tel. 0664/5362694

NACHHILFE

Nachhilfe: Kurszentrum Gleisdorf, Tel. 0664/4328266

REALITÄTEN

Almemland: Feldkasten-Mühle mit 1400m2 Grund in sehr guter Infrastruktur zu verkaufen. Teilzahlung möglich. Tel. 0676/5025576

Birkfeld: Baugründe, neue Widmung, Nähe Einkaufszentrum ; ruhige, sonnige Südlage zu verkaufen, Tel. 0676/5025576

Nordoststeiermark: ca 2 ha Grund geeignet für Heidelbeeranbau zu verpachten, Tel. 0676/5025576

AUSG'RED'T
Der runde Tisch für Eltern in Trennungssituationen
Moderne Konfliktlösung
Familien-Mediation (gefördert lt. Fam.Einkommen)
Familien- Paar- und Elternberatung
Informations-Termine: 0676/6438864 • 0664/1832191
Mediations-Beratungs-Team: JuristIn und FamilienberaterIn

Weizer Bezirks Journal
Impressum
Postanschrift: Neues Weizer Bezirksjournal, Kernstockgasse 1, 8200 Gleisdorf
Medieninhaber: Neues Weizer Bezirksjournal - Mag. Herbert Kampl & Co. Ges.b.R
c/o Dobrowolny Communication, In der Erlach 3, 8160 Weiz
Chefredakteur: Mag. Herbert Kampl / Redaktion und Anzeigenannahme:
Neues Weizer Bezirksjournal, 8200 Gleisdorf, Kernstockgasse 1,
Tel.: 0664/1805833. Fax: 0316/424799, e-mail: weizerbezirksjournal@a1.net
Satz & Druckvorstufe: DobCom, Dobrowolny Communications, 8160 Weiz
Hersteller: OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG, 4061 Pasching, Medienpark 1
Die inhaltliche Verantwortung für bezahlte Anzeigen liegt beim Auftraggeber.
Druckfehler vorbehalten.
Beiträge im redaktionellen Teil, für die ein Druckkostenbeitrag geleistet wird, sind mit dem Text „Druckkostenbeiträge fördern den Erhalt der Medien- und Meinungsvielfalt!" oder mit Completely designed by HK-Werbung gekennzeichnet.
Bei allen Verlosungen, Gewinnspielen u.ä. ist der Rechtsweg ausgeschlossen!
Mit der Teilnahme an einer SMS-Verlosung erklären Sie sich mit der Speicherung, Verarbeitung und Weitergabe Ihrer Daten an den Veranstalter einverstanden.

Offizieller DRUCKPARTNER *des* WEIZER BEZIRKSJOURNALS
Wir *bringen Ihre* IDEEN ZU *Papier.*
ATHESIA DRUCK
Oswald Stanger
oswald.stanger@athesia.it
Tel +39 0471 92 53 14
Mobil +39 348 533 30 32

8160 Weiz, Marburgerstr.104
Steiermark - Burgenland
NEUHOLD IMMOBILIEN GmbH
Wir SUCHEN für unsere Kunden Häuser, Eigentumswohnungen und Baugrundstücke in jeder Lage, Größe und Preisklasse.
Lukas Neuhold, 0664/3755721

Falkenstein: Sonniges 75m² Haus, Vollkeller, Carport HWB: 307,00 kWh/m²a, fGEE: 3,02, VB 69.000,-. Dr. Kreim, 0664/8494515

Pichl an der Raab: Sonniges, ruhiges 150m² Haus, Sackgasse HWB: 49,40 kWh/m²a, fGEE: 0,95, VB 360.000,-. Dr. Kreim, 0664/8494515

Albersdorf-Prebuch: Sonnige, schlüsselfertige 53m² Wohnungen, Balkon HWB: 45,00, fGEE: 0,84, VB 119.000,-. Dr. Kreim, 0664/8494515

Baierdorf-Umgebung: Sonniges 110m² Wohnhaus, Aussicht, Fischteich. HWB: 123,00 kWh/m²a, VB 159.000,-. Dr. Kreim, 0664/8494515

Weiz Stadtrand: Ebener 829m² Baugrund in Ruhelage mit Ganztagssonne, Stadtgrenze, VB 99.480,-. Hr. Neuhold, 0664/3755721

Sinabelkirchen Nähe: Bezugsfertiger Bungalow, Bj. 2016, 3.126m² Grund.. HWB: 38,20, fGEE: 0,52, VB 330.000,-. Hr. Neuhold, 0664/3755721

Weiz Stadt: Barrierefreie 83m² Wohnung, Garten, Tiefgarage. HWB: 71,82 kWh/m²a, fGEE: 1,35, VB 163.000,-. Hr. Neuhold, 0664/3755721

Schöckl-Ost Stenzengreith: Bezugsf. 85m² Kellerstöckl mit Zubau 2015. HWB: 187,70 kWh/m²a, fGEE: 1,87, VB 143.000,-. Hr. Neuhold, 0664/3755721

Weiz Stadtrand: Sonniger, ruhiger, leicht erhöhter Baugrund, Weizer Stadtrand., freie Baustile, Anschlüsse am Grund, VB 99.840,- Dr. Kreim, 0664/8494515

SCHAUFENSTER in der Zentrale in Weiz Marburgerstr. 104, bei der BA, in Gleisdorf Schillerstr. 13, u. HAUPTPLATZ PASSAGE
Alle BILDOBJEKTE unter:
www.neuimmo.com

Veranstaltungen – Aug. - Sept.

Pro Veranstaltung EUR 10,- • Pro Foto zusätzlich EUR 10,-

Fladnitz/Teichalm

15.9., ab 19 Uhr

ALMENLAND JODELKURS

LEITUNG: Ingeborg und Hermann Härtel

Der eintägige Kurs bietet die Gelegenheit, die Stimme zu entdecken und zu formen und sich auf das Spiel mit den Tönen einzulassen. Da werden zuerst die Stimmen einzeln gelernt, später fügen sich zwei oder drei Stimmen harmonisch zu einem besonderen Klangerlebnis. Und das alles möglichst in freier Natur – so das Wetter mitspielt.
Organisation, Anmeldung und Auskunft: Ingeborg Magdalena Härtel, 0664/2411307 oder 03127/41962
www.tradmotion.at
FÜR DIE TEILNAHME IST EINE ANMELDUNG ERFORDERLICH!
KURSBEITRAG: EUR 69,-
im Gasthof Haider-Harrer auf der Nechnitz/Fladnitz an der Teichalm

Gleisdorf

31.9., 10-15 Uhr

Tag der offenen Tür

der Tagesförderstätte der Chance B

Seit 10 Jahren begleiten und unterstützen wir Menschen mit Beeinträchtigung.
An diesem Tag geben wir Einblick in unseren Alltag!
Alois Grogger Gasse 12a

Puch/Weiz

25.8., nach der Abendmesse ca. 19 Uhr

ORGEL-TRÄUMEREIEN 7

Filmmelodien & Emotionen

Mit diesem Konzert will Lisa-Maria Schrittwieser aufzeigen, dass sich das „klischeehafte Bild eines Organisten" nur teilweise mit der Realität deckt,
auf dem einzigartigen Instrument Orgel klingen auch moderne Interpretationen großartig, einfach außergewöhnlich.
Pfarrkirche Puch/Weiz

Stift Rein

23.3.2018-6.1.2019

„Ein Blick hinter Klostermauern"

Schwerpunkte der täglichen Führungen um 10:30 und 13:30 Uhr sind bibliophile Raritäten wie ein Ansichtenalbum mit Bildern der Südbahn und das Vorlagenbuch „Perspectiva" des Jesuiten Andrea Pozzo (1642–1709), weiters die Reiner Gründungsurkunde und das Stiftergrab.
Bibliothek

Gutenberg

G'miatlich zoamansitzn am Logafeuer!

Das Lagerfeuer ist seit Menschengedenken eine der wesentlichsten Gelegenheiten, um sich in der Familie mit Freunden und Bekanten zu treffen und sich auszutauschen. Die Aspekte des Schutzes vor wilden Tieren, der Wärme und des Lichtes hatten und haben große Bedeutung. Das Feuer ist seit Urzeiten Begleiter des Menschen, ja es ist neben Wasser, Luft und Erde eines der Grundelemente des Universums. Feuer ist aber auch Symbol für das Absolute, das Endgültige, der Klarheit, der Reinheit, der Ruhe, der Besinnlichkeit, der Verbindlichkeit, der Veränderung und der Weisheit. Auch in der heutigen modernen Welt hat das Feuer, in all diesen Aspekten, seinen Platz bewahrt. Gehen wir achtsam mit diesem Element um, denn wir wissen auch um die gewaltige Kraft und Wirkung, wenn es sich frei entfaltet. Ich wünsche allen viele schöne und gemütliche Stunden am knisternden Lagerfeuer.

Im Sommer geht das Haus zum offenen Wort in die Stille und wir treffen uns am Mi. den 12. September mit einem neuen Thema wieder. Allseits einen erholsamen Sommer!

St. Margarethen an der Raab

1.9., 10 Uhr

Pferdefest

Eintritt frei!

Am 1. September veranstaltet der Reit- und Fahrverein St. Margarethen a. d. Raab ein Herbstfest der besonderen Art für die ganze Familie mit großem Showprogramm. Geboten werden Vorführungen in Dressur, Springen, Kutschenfahren, Westernreiten, eine Rassenpräsentation uvm.
Ponyreiten für die Kleinen, Kinderschminken und ein Streichelzoo dürfen natürlich auch nicht fehlen.
Reitanlage Lukashof, St. Margarethen an der Raab, Nr. 51

Blutspendetermine

Mi 1.8., 16-20 Uhr
Bezirkspensionistenh., Gleisdorf
Do 2.8., 16-19 Uhr
VS, Fischbach
Fr. 10.8., 16-19 Uhr
VS, St. Kathrein/O.
Di 14.8., 14-20 Uhr
RK, Weiz
So 19.8., 8-12 Uhr
FF, Anger
Fr 24.8., 14-19 Uhr
BORG, Birkfeld

Wein, Mulbratl und Gesang

Frei nach dem Motto „Wein, Mulbratl und Gesang" findet am 25. August das Weizer Mulbratlfest statt. Ein rauschendes Fest für Kulinariker und Fans von steirischer Volksmusik.

© Heron

Beim Genuss des „Mulbratl", wie das „mürbe Fleisch" – ein mageres, nach alter Tradition geräuchertes Karree – genannt wird, treffen Stadt und Land aufeinander: ein Gaumenschmaus aus der Oststeiermark. In Kombination mit Spitzenweinen, erstklassigen Schnäpsen und schmackhaften Säften, ebenfalls aus dieser Region, kann man das Fest mit allen Sinnen erleben. Denn rund 40 ausgewählte bäuerliche Produzentinnen und Produzenten machen das Mulbratlfest zu einem erlesenen, kulinarischen Erlebnis. Beim Verkosten der besonderen Schmankerln im stimmungsvollen Ambiente der Weizer Altstadt wird man von typischer, steirischer Volksmusik begleitet. Platz zum Schwingen des Tanzbeines findet sich auch immer wieder.
Und was bietet das Mulbratlfest den kleinen Gästen? Verwöhnt von den Köstlichkeiten können sie es sich beim lustigen Kinderprogramm mit allerlei Parcours, Spielen und Basteleien gut gehen lassen.
Ein steirisches Volksfest, mit dem einzigartigen Mulbratl und anderen typischen Weizer Spezialitäten, das man zumindest einmal – aber am besten jedes Jahr - besucht haben muss.
Bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung in der Weizer Stadthalle statt.
Interessierte finden nähere Informationen unter:
www.weiz.at/stadtmarketing

SEAT Leon Jungwagenaktion

Jetzt mit doppeltem Finanzierungsbonus.

Sparen Sie bis zu € 2.500,–*. PORSCHE BANK

11184 / 5477

SEAT Leon Reference TSI
EZ 05/2018, 2,000 km, 86 PS/63 KW, Bordcomputer, Nebelscheinwerfer, Tempomat, Climatronic, u.v.m.

statt € 17.660,– **nur € 12.482,–***

10961 / 5477

SEAT Leon FR TSI
EZ 03/2018, 2,710 km, 125 PS/92 KW, Voll-LED Scheinwerfer, Sportfahrwerk, Sportsitze, Tempomat, u.v.m.

statt € 26.015,– **nur € 17.490,–***

11246 / 5477

SEAT Leon ST Reference TSI
EZ 06/2018, 4,000 km, 86 PS/63 KW, Tempomat, Bluetooth, Climatronic, Parkhilfe hinten, u.v.m.

statt € 19.125,– **nur € 13.988,–***

10941 / 5477

SEAT Leon ST FR TSI
EZ 03/2018, 8,000 km, 125 PS/92 KW, Sportfahrwerk, Climatronic, Voll-LED Scheinwerfer, Lichtsensor, u.v.m.

statt € 26.410,– **nur € 18.380,–***

Verbrauch: 4,0-7,2 l/100 km. CO_2-Emission: 102-164 g/km. Stand 07/2018. *Unverbindl., nicht kart. Verkaufspreise inkl. MwSt., NoVA, € 2.000,– Porsche Bank Finanzierungsbonus für Leon JW mit Erstzulassung 1.1.2017 bis 31.8.2018 sowie € 500,– Versicherungsbonus für Leon JW bei Finanzierung über die Porsche Bank und Abschluss einer vollKASKO-Versicherung über die Porsche Versicherung. Aktionen gültig bis 31.12.2018 (Antrags-/Kaufvertragsdatum) bzw. bis auf Widerruf bei teilnehmenden Händlern. Mindestlaufzeit 36 Monate, Mindestnettokredit 50 % vom Kaufpreis. Ausgen. Sonderkalk. f. Flottenkunden u. Behörden. Boni sind unverbindl., nicht kart. Nachlässe inkl. USt. und NoVA. Stand 07/2018.

SEAT

SEAT

SEAT HARB WEIZ
Weiz - Werksweg 104 - Tel. 03172 / 3999
www.seat-harb.at